P U K

Pädagogisches Unterstützungskompendium

für
Pforzheim, den Enzkreis und den Landkreis Calw

Stand: November 2017

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5
1. Vorschulischer Bereich und Übergang in die Schule 6
1.1 Frühförderung 6
1.2 Sonderpädagogische Beratungsstellen 7
1.3 Schulkindergärten 9
1.4 Kooperation Kindergarten-Grundschule 10
2. Förderung in der allgemeinen Schule 11
2.1 Autismus 12
2.2 Schüler mit besonderen Problemen in Verhalten und Aufmerksamkeit 14
2.3 Schüler mit Förderbedarf in Mathematik 15
2.4 Schüler mit mangelnden Kenntnisse in der deutschen Sprache 17
2.4.1 Sonderfremdsprachenprüfung und Zertifizierung der Herkunftssprache 18
2.5 Schüler mit Förderbedarf in Lesen und Rechtschreiben 18
2.6 Schüler mit Hochbegabung 20
2.7 Schüler mit chronischen Erkrankungen 21
2.7.1 SBBZ Schüler in längerer Krankenhausbehandlung 22
2.7.2 Asthma 23
2.7.3 Allergien 23
2.7.4 Neurodermitis 24
2.7.5 Epilepsie 24
2.7.6 Diabetes 26
2.7.7 Mukoviszidose 27
2.7.8 Essstörungen: Magersucht, Bulimie, starkes Übergewicht 28
2.7.9 Tourette-Syndrom 29
2.8 Nachteilsausgleich 30
2.9 Sonderpädagogik 31
2.9.1 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) 31
2.9.2 Hinweise für Abschlussprüfungen 35
2.9.3 Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. 35
3. Formen gemeinsamer Bildung von SuS mit und ohne sonderpädagogischen Bildungsanspruch (Inklusion) 35
3.1 Inklusives Bildungsangebot 35
3.2 kooperative Organisationsformen 36
3.3 Begegnungsmaßnahmen 37
3.4 Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche an allgemeinbildenden Schulen nach § 35a Sozialgesetzbuch (SGB) 38

4. Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge in der Schule 39
4.1 Zeugnisanerkennungsstellen 41
5. Mögliche Wege am Übergang Schule-Beruf 42
5.1 Möglichkeiten, einen Schulabschluss nachzuholen/zu erwerben/zu verbessern . 43
5.2 Ausbildung – Unterstützungsmöglichkeiten (alphabetisch) 47
6. Beratungsstellen 49
6.1 Sonderpädagogischer Dienst 49
6.2 Medienberatungszentren in Baden-Württemberg 52
6.3 Beratungsstellen im Staatlichen Schulamt Pforzheim 53
6.3.1 Schulpsychologische Beratungsstelle 53
6.3.2 Beratungslehrkräfte 53
6.3.3 Präventionsbeauftragte 54
6.3.4 Regionale Arbeitsstelle Frühförderung 54
6.3.5 Arbeitsstelle Frühkindliche Bildung 55
6.3.6 Regionale Arbeitsstelle Kooperation (ASKO) 56
6.3.7 Fachberater Sonderschule 57
6.3.8 Fachberater Unterrichtsentwicklung 57
6.3.9 Fachberater Schulentwicklung 58
6.3.10 Begleitstelle Inklusion 58
6.3.11 Praxisbegleiter inklusive Bildungsangebote 59
6.3.11 Ansprechpartner für Kooperationen im schulischen Umfeld 59
7. Weitere Ansprechpartner 60
7.1 Weitere Ansprechpartner (alphabetisch) 60
7.1.1 Angebote von Caritas und Diakonie 60
7.1.1.1 Religion und Bildung 62
7.1.2 Ausländische Mitbürger/innen - Asylbewerber/innen (alphabetisch) 63
7.1.3 Berufsberatung, Arbeit - Ausbildungsmaßnahmen - Arbeitslosigkeit (alphabetisch) 65
7.1.4 Beratungsstellen Jugend und Familie (alphabetisch) 68
7.1.5 Deutsch als Fremdsprache – Sprachförderung (alphabetisch) 71
7.1.6 Elternselbsthilfegruppen / Vereine (alphabetisch) 72
7.1.7 Gesundheit / Krankheit / Sucht (alphabetisch) 75
7.1.8 Gewalt, Gewaltprävention (alphabetisch) 79
7.1.9 Jugendarbeit (alphabetisch) 82
7.1.10 Kinder- und Jugendheime/Tagesbetreuungen (alphabetisch) 83
7.1.11 Jugendsachbearbeiter der Polizei 86
7.1.12 Schwangerschaft - Schwangerschaftshilfen – Schwangerschaftskonflikte (alphabetisch) 86
7.1.13 Sonstiges 88
7.1.13.1 Digitale Kompetenz 88

7.1.13.1 Verkehrsprävention 88
8.2 Links zu Datenbanken 88
8.2.1 Sozialdatenbank der Stadt Pforzheim 88
8.2.2 Angebots-Datenbank "Jugend Stärken" 88
9. Anhang 88
9.1 Formular zur Einwilligungserklärung 89

Vorwort

Die schulische Bildung von Kindern und Jugendlichen mit chronischen Erkrankungen und Behinderung (→ s. Verwaltungsvorschrift vom 22.08.2008) ist Aufgabe aller Schularten, die Arbeit von Lehrkräften ist geprägt von der zunehmenden Heterogenität der Lerngruppen.

Auf der Suche nach Unterstützung, geeigneten Fördermaßnahmen und begleitenden Hilfen möchte Ihnen dieses Kompendium zur Seite stehen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine privatgewerblichen Anbieter aufnehmen können. Zahlreiche Angebote zu verschiedenen pädagogischen Themen finden Sie natürlich über das Internet.

Wenn Sie sich und Ihr Angebot in diesem Kompass nicht finden, aber gerne aufgeführt wären oder wenn Ihre Kontaktdaten nicht mehr aktuell sind, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir sind stets bemüht, dieses Hilfswerk auf dem aktuellsten Stand zu halten.

So erreichen Sie uns:

Arbeitsstelle Kooperation
am Staatlichen Schulamt Pforzheim

Maximilianstr. 46
75172 Pforzheim
Tel.:07231/ 6057-315
Fax: 07231/ 6057-440
Email: ArbeitsstelleKooperation@ssa-pf.kv.bwl.de

Die Angaben in dieser Broschüre beruhen auf Auskünften der einzelnen Stellen bzw. auszugsweise aus anderen Ratgebern. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr, ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht.

1. Vorschulischer Bereich und Übergang in die Schule

1.1 Frühförderung

Für die Entwicklung des Kindes sind die ersten Lebensjahre von großer Bedeutung. Bei Kindern mit einem erschwerten Lebensstart oder mit Entwicklungsauffälligkeiten sind die Chancen für eine positive Entwicklung größer, wenn rechtzeitig und gezielt medizinisch-therapeutische Maßnahmen sowie pädagogisch-psychologische Förder- und Unterstützungsangebote genutzt werden.

Frühförderung ist ein kostenfreies Angebot für Kinder mit Entwicklungsauffälligkeiten, drohender oder bereits bestehender Behinderung sowie deren Eltern und Bezugspersonen.
Frühförderung kann ab der Geburt bis zum Eintritt in den Schulkindergarten oder die Schule in Anspruch genommen werden.

Frühförderstellen

Arbeitsstelle Frühförderung **(Frau Bahr, Frau Noack)**	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-317 (dienstags) Email: ArbeitsstelleFruehfoerderung@ssa-pf.kv.bwl.de
Frühförderung im Heilpädagogischen Zentrum für behinderte und von Behinderung bedrohte Säuglinge und Kleinkinder **(Pforzheim und Enzkreis)**	Blumenheckstr. 41 75177 Pforzheim Tel.: 07231/128-300 Fax: 07231/128-310
Frühförderstelle des Landkreises Calw	Vogteistraße 42 - 46 Gebäude B 75365 Calw Ansprechpartnerin: **Birgit Krohm-Söhlmann** Telefon: 07051/160-155 Fax: 07051/795-155 Email: Birgit.Krohm-Soehlmann@kreis-calw.de Ansprechpartnerin: **Ute Kröner** Telefon: 07051/160-157 Fax: 07051/795-157 Email: Ute.Kroener@kreis-calw.de

	Ansprechpartnerin: **Petra Meyer-Decker** Telefon: 07051/160-156 Fax: 07051/795-156 Email: Petra.Meyer-Decker@kreis-calw.de **Außenstelle Nagold:** Freudenstädter Straße 30 72202 Nagold Ansprechpartnerin: **Regina Ehlers** Telefon: 07452/842524 Fax: 07051/795-537 Email: Regina.Ehlers@kreis-calw.de

1.2 Sonderpädagogische Beratungsstellen

Die sonderpädagogischen Beratungsstellen bieten ein Hilfsangebot für entwicklungsauffällige Kinder, behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder sowie deren Eltern und Bezugspersonen**.** Ein für das Kind und seine Familie abgestimmtes Förderkonzept wird entwickelt, um die bestmöglichen Lern-und Entwicklungschancen zu eröffnen.

Sonderpädagogische Beratungsstellen (Pforzheim und Enzkreis)

Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Anna-Bertha-Königsegg-Schule, Privates SBBZ mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	Blumenheckstr. 41 75177 Pforzheim Tel.:07231/128333 Fax: 07231/128310 Email: schule@caritas-pforzheim.de
Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Gustav-Heinemann-Schule, SBBZ mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung und körperliche/ motorische Entwicklung	Habsburger Str. 14 75177 Pforzheim Tel.: 07231/1544640 Fax:07231/1544650 Email: beratungsstelle@ghs-pf.de
Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Schlossparkschule, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Sprache	Schulberg 17 75175 Pforzheim Tel.:07231/392194 Email: beratung-sprachauffaelligkeit@stadt-pforzheim.de

Sonderpädagogische Beratungsstellen (Landkreis Calw)

Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Karl-Georg-Haldenwang-Schule, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	Schulstraße 63 75385 Bad Teinach-Zavelstein Tel.: 07053/96814310 Email: fruehberatung@kghschule.de

Sonderpädagogische Beratungsstelle am Sprachheilzentrum Calw, Privates SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Sprache	Kinderdorfstr. 27 75365 Calw Tel.: 07051/165-0 Fax: 07051/165-205 Email: kj@sprachheilzentrum-calw.de
Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Goßweilerschule Calmbach, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen	Jahnstr. 4 75323 Bad Wildbad Tel.: 07081/9236821 Fax: 07081/9236825 Email: foerderschule.calmbach@t-online.de
Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Burgschule Nagold, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen	Burgstr. 8 72202 Nagold Tel.: 07452/ 84590 Fax: 07452/ 845923 Email: burgschule@nagold.de
Sonderpädagogische Beratungsstelle Frühförderung an der Seeäckerschule Calw, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen	Schindelbergweg 7 75365 Calw-Stammheim Tel.: 07051/ 9686491 Fax: 07051/ 926918 Email: beratungsstelle@seeaeckerschule.de
Sonderpädagogische Beratungsstelle Markgrafenschule Altensteig	Dorferstr. 70 72213 Altensteig Tel.: 07453/ 93809-0 Fax: 07453/ 93809-20 Email: beratungsstelle@foerderschule-altensteig.de
Sonderpädagogische Frühberatung & Frühförderung an den Reuchlin-Schulen Bad Liebenzell, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen	Hindenburgstr. 6 75378 Bad Liebenzell Tel.: 07052/ 2012 Fax: 07052/ 2014 Email: sekretariat@reuchlin-schulen.de

überregional tätige Sonderpädagogische Beratungsstellen

Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Erich-Kästner-Schule Karlsruhe, SBBZ mit den Förderschwerpunkten Sprache und Hören	Moltkestr. 136 76187 Karlsruhe Tel.: 0721/ 133-4773 Email: beratungsstelle@eks-ka.de
Beratungsstelle Frühförderung an der Schule am Weinweg Karlsruhe, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Sehen	Weinweg 1 76131 Karlsruhe Tel.: 0721/1334726 Email: beratungsstelle@schule-am-weinweg.de
Sonderpädagogische Beratungsstelle an der Schloss-Schule Ilvesheim, SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Sehen	Schlossstr. 23 68549 Ilvesheim Ansprechperson: Inge Ziehmann Tel.: 0621/4969917 Email: inge.ziehmann@sbbzint-ilv.kv.bwl.de

1.3 Schulkindergärten

Schulkindergärten (Pforzheim und Enzkreis)

Schulkindergarten für Kinder mit dem Förderschwerpunkt Sprache	Schulberg 17 75175 Pforzheim Tel.: 07231/ 391138 Email: schlossps@stadt-pforzheim.de
Privater Schulkindergarten während der stationären Behandlung mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten im Kinderzentrum Maulbronn	Knittlinger Steige 21 75433 Maulbronn Tel.: 07043/ 16-150 Email: kindergarten@kize.de
Kooperationskindergarten "Villa Emrich" Lebenshilfe Vaihingen-Mühlacker e.V.	Schulerweg 1 75417 Mühlacker Tel.: 07041/ 942332 Email: kinderhaus-villa-emrich@lebenshilfe-vaihingen-muehlacker.de
Schulkindergarten für Kinder mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung im Montessori-Kinderhaus Arlinger Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.	Nelkenstr. 2 75179 Pforzheim Tel.: 07231/ 451052 Email: kita_arlinger@lebenshilfe-pforhzeim.de
Schulkindergarten für Kinder mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung und/oder dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung im Heilpädagogischen Zentrum Caritasverband Pforzheim e.V.	Redtenbacherstr. 54 75177 Pforzheim Tel.: 07231/ 128-320 Email: silke.veeser@caritas-pforzheim.de

Schulkindergärten (Landkreis Calw)

Schulkindergarten für Kinder mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und dem Förderschwerpunkt körperliche/ motorische Entwicklung an der Karl-Georg-Haldenwang-Schule	Schulstraße 61 75385 Bad Teinach-Zavelstein Tel: 07053/92592830 Fax: 07053/96814323 Email: schulkindergarten.btz@t-online.de bzw. poststelle@04159803.schule.bwl.de Homepage: www.schulkindergarten-sommenhardt.de **Außenstelle:** Finkenweg 9 72202 Nagold Tel.: 07452/4710

Sprachheilkindergarten am Sprachheilzentrum Calw	Kinderdorfstr. 27 75365 Calw Telefon: 07051/ 165-164 Email: petra.ruopp@shz-calw.de
Schulkindergarten der Schule für Schüler in längerer Krankenhausbehandlung Schömberg	Römerweg 7 75328 Schömberg Tel.: 07084/ 928-170 Email: klinikkiga@reha-suedwest.de Email: franziska.hemann@reha-suedwest.de

1.4 Kooperation Kindergarten-Grundschule

Die Arbeitsstelle Kooperation Kindergarten-Grundschule ist Ansprechpartner für Kooperationslehrer sowie Erzieher.

Hier erhalten Sie Beratung und Information zu folgenden Bereichen:

- Orientierungsplan
- ESU (Einschulungsuntersuchung)
- Modell „Schulreifes Kind“
- Schulanfang auf neuen Wegen
- Bildungshaus für Drei- bis Zehnjährige
- Sprachförderung im vorschulischen Bereich

Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- Information und Beratung
- Vermittlung geeigneter Ansprechpartner
- Unterstützung bei der Vertiefung der Kooperationsvorhaben
- Ermitteln der Fortbildungsbedarfe
- Kooperation mit den kommunalen, kirchlichen und freien Fachberaterinnen/ Fachberater der Träger

Kooperation **Kindergarten - Grundschule**	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-317 (n.V.) Email: Rebecca.Stralendorff@ssa.kv.bwl.de

2. Förderung in der allgemeinen Schule

Laut der Verwaltungsvorschrift "Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderung" vom 22.08.2008 ist es Aufgabe in allen Schularten, Schüler und Schülerinnen mit besonderem Förderbedarf und Behinderung zu fördern und zu unterstützen. Grundlegend hierfür ist, dass beispielsweise Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben oder in Mathematik, das Auftreten von Sprach- und Verständnisschwierigkeiten, Probleme im Verhalten und der Aufmerksamkeit, chronische Erkrankungen, Behinderungen oder Hochbegabung frühzeitig erkannt werden und die individuellen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen unterrichtliche Differenzierung und Individualisierung nach sich ziehen.

"Eine fortlaufende Beobachtung der Lernentwicklung, kontinuierliche Lernstandsdiagnosen, Elternberatung, ggf. die Erstellung von Förderplänen und die Durchführung von Fördermaßnahmen gehören zu den Aufgaben der Schule unter verantwortlicher Koordination der Schulleiterin oder des Schulleiters. Schulische Förderkonzepte werden unter Einbeziehung von verbindlichen Diagnose- und Vergleichsarbeiten klassenübergreifend, klassenbezogen oder individuell entwickelt; sie können auch schul- und schulartübergreifend konzipiert werden."

Für den Erfolg der Förderung ist es entscheidend, dass eine enge Zusammenarbeit von Eltern und Lehrern, sowie nach Bedarf auch von Schulleitung, außerschulischen Partnern, Beratungslehrern, Sonderpädagogen, Jugendhilfe und Leistungs- und Kostenträgern stattfindet. (vgl. Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen, Verwaltungsvorschrift vom 22.08.2008)
Ebenso bedeutsam ist das Wissen über Erscheinungsformen und Auswirkungen von Behinderungen und chronischen Erkrankungen für die Gestaltung des Schulalltages. Im Folgenden finden Sie daher eine Übersicht über häufig auftretende chronische Erkrankungen, Teilleistungsstörungen und andere Beeinträchtigungen.

Weitere Informationen:

Handreichungsreihe „Förderung gestalten“ Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen: „Modul A Förderung an Schulen“	http://www.schule-bw.de/schularten/schulartuebergreifende_themen/handreichungen/ http://www.schule-bw.de/schularten/schulartuebergreifende_themen/handreichungen/module/Modul_A_2011-11-25.pdf

2.1 Autismus

Erscheinungsform:

Eine Autismus-Spektrum-Störung ist eine tiefgreifende Entwicklungsstörung, die die Persönlichkeit eines Menschen stark einschränken kann. Autistische Menschen haben Schwierigkeiten, Beziehungen mit anderen Menschen einzugehen, Probleme in der Kommunikation sowie eingeschränkte Interessen und stereotype Verhaltensmuster.
Je nach individueller Ausprägung kann der Assistenzbedarf sehr unterschiedlich sein.

Ansprechpartner:

Staatliches Schulamt Pforzheim (Frau Bahr)	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-316 (dienstags) Email: beratungsstelle@ghs-pf.de
Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-311 Email: SPBS@ssa-pf.kv.bwl.de
Autismusbeauftragte Berufliche Schulen	Ansprechpartnerin: Knöppler, Susan Tel.: 07051/965301 Email: knoeppler@hgs-calw.de Ansprechpartnerin: Seitz-Müller, Anika Email: anikaseitz@googlemail.com
Autismusbeauftragter Gymnasium	Ansprechpartner: v. Altrock, Daniel Email: altrock-asko-pf@outlook.com
Jugend- und Sozialamt/Sozialer Dienst (Pforzheim und Enzkreis)	Altes Rathaus Östliche 2-4 75175 Pforzheim Tel.: 07231/39-1415 Fax: 07231/39-3102 Email: jsa@stadt-pforzheim.de Sozialer Dienst Süd Sekretariat Tel.: 07231/39-2084 zuständig für: Buckenberg-Haidach, Huchenfeld, Hohenwart, Südoststadt, Au und Würm

	Sozialer Dienst Ost Sekretariat Tel.: 07231/39-2823 zuständig für: Innenstadt, Südweststadt, Oststadt und Unteres Enztal Sozialer Dienst West Sekretariat Tel.: 07231/39-2822 zuständig für: Arlinger, Brötzingen, Sonnenberg, Sonnenhof, Dillweißenstein, Maihälden und Weststadt Sozialer Dienst Nord Sekretariat Tel.: 07231/39-2876 zuständig für: Nordstadt, Eutingen und Büchenbronn
Soziale Hilfen Landratsamt Calw	Vogteistraße 42 - 46 75365 Calw Gebäude: Haus A, Raum: A 123 Tel.: 07051/160-170 Fax: 07051/795-170 Email: 46.Wolf@kreis-calw.de
Klinik für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie Kinderzentrum Maulbronn GmbH	Knittlinger Steige 21 75433 Maulbronn Tel.: 07043/16-0 Fax: 07043/16-251 Email: info@kize.de Internet: www.kize.de
Olga Hospital Stuttgart (außerhalb SSA PF) Interdisziplinäre Sprechstunde für Kinder und Jugendliche mit Autismus-Spektrum-Störung	Anmeldung unter: Tel.: 0711 278-72760
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie Karlsruhe (außerhalb des SSA PF)	Südliche Hildapromenade 7 76133 Karlsruhe Tel.: 0721 974-3906 Fax: 0721 974-3909 Email: kinderjugendpsychiatrie@klinikum-karlsruhe.de
Paulinenpflege Winnenden **Bereich Autismus** (privat, außerhalb SSA PF) • Arbeitstraining und Berufsvorbereitung • Über-/ betriebliche Ausbildung • Schulische Angebote, Wohnen und Freizeit	Ringstraße 106 71364 Winnenden Tel.: 07195-695-3335 Ansprechperson: Kral, Dany Email: dany.kral@paulinenpflege.de

Weitere Informationen:

Handreichung zur schulischen Förderung von Kindern und Jugendlichen mit autistischen Verhaltensweisen Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, 2009	http://www.schule-bw.de/schularten/sonderschulen/autismus/empfehlungen/Autismus-Handreichung.pdf

Selbsthilfegruppe/Vereine:

Autismus verstehen Treffen der Asperger Elterngruppe Horb/Eutingen	http://www.autismus-verstehen.de/ Fam. Storz Tel.: 07459/405099 Email: shg-a-horb@autismus-verstehen.de
Regionalverband zur Förderung von Menschen mit Autismus Nordbaden-Pfalz e.V.	Email: harald.holeczek@autismus-nordbaden-pfalz.de www.autismus-nordbaden-pfalz.de

2.2 Schüler mit besonderen Problemen in Verhalten und Aufmerksamkeit

Erscheinungsform:

Die Bezugspunkte für die Entstehung der Schwierigkeiten werden in Modul D "Herausforderndes Verhalten" der Handreichungsreihe "Förderung gestalten" des Landesinstituts für Schulentwicklung beschrieben (siehe auch Link unten):

- "Herausforderndes Verhalten ist nur zu verstehen, wenn nachvollziehbar wird, was Ursache und Zweck des Verhaltens sind. Dabei gilt, dass jedes Verhalten subjektiv sinnvoll ist.
- Die Sinnhaftigkeit von Verhalten kann nur verstanden werden, wenn das Bezugssystem mit betrachtet wird, in dem das Verhalten auftritt.
- Ob Verhalten als herausfordernd wahrgenommen wird, ist abhängig von der Bewertung des Einzelnen. Ein Verhalten, das eine Lehrkraft als schwierig wahrnimmt, erkennt die Schülerin oder der Schüler möglicherweise nicht als solches, weil andere Bezugsnomen für die Bewertung zugrunde liegen."

Die Übergänge zu AD(H)S sind fließend und bedürfen einer professionellen Diagnostik.
Typisch für eine Aufmerksamkeits-Defizit-Störung (ADS) ist ein verstärkt unaufmerksames und impulsives Verhalten, vor allem in Gruppensituationen. Bei der Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitätsstörung (ADHS) kommen zusätzlich noch Unruhe und ein starker Bewegungsdrang hinzu.

Ansprechpartner:

Staatliches Schulamt Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-400 Email: poststelle@ssa-pf.kv.bwl.de

Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-311 Email: SPBS@ssa-pf.kv.bwl.de
Kinderklinik Schömberg GmbH	Römerweg 7 75328 Schömberg Tel.: 07084/928-0 Fax: 07084/928-260 Email: info@kiklisch.de
Klinik für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie Kinderzentrum Maulbronn GmbH	Knittlinger Steige 21 75433 Maulbronn Tel.: 07043/16-0 Fax: 07043/16-251 Email: info@kize.de Internet: www.kize.de

Handreichungsreihe "Förderung gestalten" Modul D: Herausforderndes Verhalten	http://www.schule-bw.de/schularten/schulartuebergreifende_themen/handreichungen/

2.3 Schüler mit Förderbedarf in Mathematik

Erscheinungsform:
Eine Rechenschwäche ist eine Teilleistungsstörung im Umgang mit Zahlen und betrifft die Grundrechenarten.
Betroffene Schüler können scheinbar nicht verstehen, welche Zahl größer und welche kleiner ist, sie schreiben Ziffern seitenverkehrt und verwechseln Rechenarten.
Diese Störung ist nicht allein durch eine allgemeine Intelligenzminderung oder eine eindeutig unangemessene Beschulung erklärbar.

Ansprechpartner:

Staatliches Schulamt Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-400 Email: poststelle@ssa-pf.kv.bwl.de
Dyskalkulie-Stützpunktschulen - Beratung von Lehrkräften - Förderung von Schülern	- Friedrich-Weinbrennerschule Neulingen - Wendler Grundschule Mühlacker-Lomersheim - Schanzschule Pforzheim - Grundschule Sulz Gültingen - Haidachschule Pforzheim - Lucas-Moser-Grundschule Tiefenbronn

Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-311 Email: SPBS@ssa-pf.kv.bwl.de
Klinik für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie Kinderzentrum Maulbronn GmbH	Knittlinger Steige 21 75433 Maulbronn Tel.: 07043/16-0 Fax: 07043/16-251 Email: info@kize.de Internet: www.kize.de
Jugend- und Sozialamt Pforzheim Sozialer Dienst	Altes Rathaus Östliche 2-4 75175 Pforzheim Tel.: 07231/39-1415 Fax: 07231/39-3102 E-Mail: jsa@stadt-pforzheim.de Sozialer Dienst Ost Sekretariat Tel.: 07231/39-2823 zuständig für: Innenstadt, Südweststadt, Oststadt und Unteres Enztal Sozialer Dienst Süd Sekretariat Tel.: 07231/39-2084 zuständig für: Buckenberg-Haidach, Huchenfeld, Hohenwart, Südoststadt, Au und Würm Sozialer Dienst West Sekretariat Tel.: 07231/39-2822 zuständig für: Arlinger, Brötzingen, Sonnenberg, Sonnenhof, Dillweißenstein, Maihälden und Weststadt Sozialer Dienst Nord Sekretariat Tel. 07231/39-2876 zuständig für: Nordstadt, Eutingen und Büchenbronn

weitere Informationen:

Handreichungsreihe "Förderung gestalten" Modul B: Besondere Schwierigkeiten in Mathematik	http://www.schule-bw.de/schularten/schulartuebergreifende_themen/handreichungen/

Selbsthilfegruppe/Vereine:

Blickwechsel e.V.	http://www.blickwechseln.de/
IFRK, Initiative zur Förderung rechen-schwacher Kinder e.V.	Höhenstr. 20 75239 Eisingen Frau M. Schwarz Tel.: 07223/9946589 Email: mschwarz@ifrk-ev.de
Landesverband Legasthenie und Dys-kalkulie BW eG.	Ansprechpartnerin für Dyskalkulie: Frau Margret Schwarz Tel.: 07223- 9946589 Mail: margret-schwarz@gmx.de www.legasthenie-lvl-bw.de

2.4 Schüler mit mangelnden Kenntnisse in der deutschen Sprache

Die zentrale Bedeutung der deutschen Sprache und die Förderung von Kindern mit einem sprachlichen Förderbedarf, insbesondere auch von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund, sind in allen (seit 2004 geltenden) Bildungsplänen verankert.

Fachberaterin Deutsch als Zweitsprache Frau Theilmann	Email: lehrerfortbildung@ssa-pf.kv.bwl.de

Siehe auch 7.1.5 Deutsch als Fremdsprache - Sprachförderung

2.4.1 Sonderfremdsprachenprüfung und Zertifizierung der Herkunftssprache

Ausländische und ausgesiedelte Schüler/innen, die erst ab der 7.Klasse in eine Hauptschule oder Werkrealschule eintreten, können für die Hauptschulabschlussprüfung als **Ersatz für die Prüfung in der Fremdsprache Englisch** eine Sonderfremdsprachenprüfung in ihrer Herkunftssprache ablegen. Die Sonderfremdsprachenprüfung, die dem Anspruchsniveau der Prüfung der Fremdsprache Englisch entspricht, wird für den Hauptschulabschluss anerkannt. Die gewählte Sprache wird schriftlich und mündlich geprüft.
(Für die Fremdsprachenregelung wird auf die Verwaltungsvorschrift "Kinder und Jugendliche mit Sprachförderbedarf" vom 1. August 2008, Kultus und Unterricht S. 57/2008, verwiesen).

Seit dem Schuljahr 2001/2002 wird auch **eine Prüfung zur Zertifizierung der Herkunftssprache zusätzlich zur Prüfung der Fremdsprache Englisch angeboten**. Sie dient dem Nachweis von zusätzlichen Sprachkompetenzen und entspricht dem Anspruchsniveau im Fach Englisch.

Die Sonderfremdsprachenprüfung und Zertifizierung der Herkunftssprache findet in insgesamt 12 Herkunftssprachen statt: Französisch, Griechisch, Italienisch, Kroatisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Serbisch, Spanisch, Türkisch, Ungarisch.

2.5 Schüler mit Förderbedarf in Lesen und Rechtschreiben

Erscheinungsform:
Unter Legasthenie – auch Lese-Rechtschreibstörung, Lese-Rechtschreib-Schwäche, Lese-Rechtschreib-Schwierigkeit oder LRS genannt – versteht man eine massive und lang andauernde Störung des Erwerbs der Schriftsprache. Die betroffenen Personen haben Probleme mit der Umsetzung der gesprochenen zur geschriebenen Sprache und umgekehrt.

Die Verwaltungsvorschrift "Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderung" vom 22.08.2008 macht unter Punkt 2.3.2 Aussagen zur Leistungsmessung und -beurteilung bei LRS.

Ansprechpartner:

Staatliches Schulamt Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-400 Email: poststelle@ssa-pf.kv.bwl.de
Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-311 Email: SPBS@ssa-pf.kv.bwl.de

Klinik für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie Kinderzentrum Maulbronn GmbH	Knittlinger Steige 21 75433 Maulbronn Tel.: 07043/16-0 Fax: 07043/16-251 Email: info@kize.de Internet: www.kize.de
Jugend- und Sozialamt/Sozialer Dienst	Altes Rathaus Östliche 2-4 75175 Pforzheim Tel.: 07231/39-1415 Fax: 07231/39-3102 Email: jsa@stadt-pforzheim.de Sozialer Dienst Ost Sekretariat Tel.: 07231/39-2823 zuständig für: Innenstadt, Südweststadt, Oststadt und Unteres Enztal Sozialer Dienst Süd Sekretariat Tel.: 07231/39-2084 zuständig für: Buckenberg-Haidach, Huchenfeld, Hohenwart, Südoststadt, Au und Würm Sozialer Dienst West Sekretariat Tel.: 07231/39-2822 zuständig für: Arlinger, Brötzingen, Sonnenberg, Sonnenhof, Dillweißenstein, Maihälden und Weststadt Sozialer Dienst Nord Sekretariat Tel.: 07231/39-2876 zuständig für: Nordstadt, Eutingen und Büchenbronn

weitere Informationen:

Handreichungsreihe "Förderung gestalten" Modul C: Schwierigkeiten im Erwerb von Lesen und Rechtschreiben	http://www.schule-bw.de/schularten/schulartuebergreifende_themen/handreichungen/

Selbsthilfegruppe/Vereine:

Arbeitskreis Legasthenie Pforzheim und Enzkreis im Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie Baden-Württemberg e.V.	Bärbel Kopp Tel.: 07231/564226
Blickwechsel e.V. (außerhalb SSA Pforzheim: Karlsruhe, Ludwigsburg)	http://www.blickwechseln.de/

Junge Legastheniker Karlsruhe (außerhalb SSA Pforzheim) Themen: Legasthenie Leseschwäche Rechtschreibschwäche	Die Buchstabenakrobaten 76131 Karlsruhe Email: buchstabenakrobaten@web.de Internet: http://buchstabenakrobaten.blogspot.de/
Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie BW eG.	Pforzheim/ Enzkreis Bärbel Kopp Tel.: 07231/ 56 42 26 www.legasthenie-lvl-bw.de

2.6 Schüler mit Hochbegabung

Erscheinungsform:

Hochbegabte Schüler verfügen über eine umfassende, weit über dem Durchschnitt liegende intellektuelle Begabung. Hochbegabung setzt sich zusammen aus sehr guter Motivation, sehr guter Kreativität und aus überdurchschnittlichen Fähigkeiten auf einem oder mehreren Gebieten.
Der Begriff der Hochbegabung ist nicht alleine auf Intelligenz zu beziehen, sondern Hochbegabung kann in den verschiedensten Bereichen auftreten.

Ansprechpartner:

Staatliches Schulamt Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Rüdenauer, Daniela Tel.: 07231/6057-409 Email: daniela.ruedenauer@ssa-pf.kv.bwl.de **Materialien, für Lehrer, die hochbegabte Kinder unterrichten:** http://www.schulamt-pforheim.de/,Lde/Startseite/Unterstuetzung/Hochbegabte+Kinder+in+der+GS
Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-311 Email: SPBS@ssa-pf.kv.bwl.de
Reuchlin-Gymnasium Hochbegabtenzug	Schwarzwaldstr. 84 75173 Pforzheim Telefon: 07231-392557 Fax: 07231-391677 reuchlin@stadt-pforzheim.de

Hector- Kinderakademie Pforzheim - Mühlacker Begabtenförderung für Grundschulkinder	Hector-Kinderakademie Pforzheim-Mühlacker c/o Stattliches Schulamt Pforzheim-Calw Maximilianstraße 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057412 Email: Patricia.Fischer@ssa-pf.kv.bwl.de
Hector-Kinderakademie Nagold Begabtenförderung für Grundschulkinder	Frau Kolodey (Rektorin) Hohenbergerstraße 1 72202 Nagold Tel.: 07452/3177 Fax: 07452/61030 Email: Lembergschule.Nagold@t-online.de
Landesgymnasium für Hochbegabte	Universitätspark 21 73525 Schwäbisch Gmünd Tel.: 07171/10438-100 Email: info@lgh-gmuend.de Internet: www.lgh-gmuend.de

2.7 Schüler mit chronischen Erkrankungen

"Etwa 10–15% der Kinder im Schulalter sind chronisch krank und etwa die Hälfte dieser Kinder und Jugendlichen sind dadurch auch im Schulalltag beeinträchtigt. Das bedeutet, dass Sie in jeder Klasse statistisch mit einem bis zwei durch eine Krankheit beeinträchtigen Kindern rechnen müssen. (…)
Viele verschweigen ihre gesundheitlichen Probleme lieber, weil sie – leider manchmal nicht zu Unrecht – Nachteile fürchten, wenn diese bekannt werden.
Andere wieder verleugnen ihre Krankheit nicht nur gegenüber Lehrern und Mitschülern, sondern auch sich selbst gegenüber, soweit das irgend möglich ist. Denn eines wollen alle, auch die chronisch kranken Kinder: normal behandelt werden, aufwachsen und sich entwickeln. Besonders die Jugendlichen möchten unter den Gleichaltrigen nicht auffallen und nicht anders sein.
Gerade das ist aber für manche Schülerin oder für manchen Schüler nur möglich, wenn über die Krankheit und dadurch bedingte Einschränkungen gesprochen wird und bestimmte Rücksichten auch in der Schule möglich sind." (aus: Chronische Krankheiten im Schulalter - Eine Informations-CD von Dr. med. Astrid Kimmig).
Der Inhalt dieser CD ist auch online abrufbar: http://joomla.klinikschule-freiburg.de/files/chronischkrank/projekt%20robert-bosch-stiftung/hauptseite.htm

Handreichungsreihe „Modul E: Chronische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen mit Auswirkungen auf den Schulalltag“
http://www.schule-bw.de/schularten/sonderschulen/informationen/FG-E.pdf

Krankheitsbilder und Hinweise zum Nachteilsausgleich bei **chronischen somatischen Krankheiten** (Allergien, angeborene Herzfehler, Aphasie, Asthma bronchiale, chronisch entzündliche Darmerkrankungen, chronisches Fatigue Syndrom (CFS), Diabetes, Epilepsie, Leukämie, Migräne, Mukoviszidose, Neurodermitis, Rheuma)

http://www.schuleundkrankheit.de/krankheitsbilder/chronisch-somatische-krankheiten

Krankheitsbilder und Hinweise zum Nachteilsausgleich bei **chronischen psychischen Krankheiten** (ADHS, Anorexia nervosa, Autismus, Borderline-Persönlichkeitsstörung, Bulimia nervosa, Depression, schizophrene Psychosen, Schulangst und Schulphobie, Tourette-Syndrom, Zwangsstörungen
http://www.schuleundkrankheit.de/krankheitsbilder/chronisch-psychische-krankheiten

Weitere interessante Broschüren zum Thema: http://www.klinikschule-freiburg.de/joomla/index.php/krankheitsspezifische-hinweise-fuer-die-allgemeinen-schulen
Außerdem eine Übersicht über alle Schulen für Kranke in Baden-Württemberg, sortiert nach Krankheitsbildern:
http://www.schule-bw.de/schularten/sonderschulen/sonderschultypen/sfk/schulen/klinikschulenbw.htm

2.7.1 SBBZ Schüler in längerer Krankenhausbehandlung

Das SBBZ Schüler in längerer Krankenhausbehandlung ist eine Sonderschule, die Schülerinnen und Schüler aus allen Schularten fördert.
Sie gelten vor allem dem Erhalt des Bildungsstandes, der Sicherstellung der schulischen Wiedereingliederung nach krankheitsbedingter Unterbrechung des regulären Schulbesuchs, der Koordination von geeigneten Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche, die beispielsweise aufgrund einer chronischen Erkrankung auf wechselnde Behandlungs- und Lernorte angewiesen sind und der Unterstützung von anderen Schulen bei der Förderung von Schülerinnen und Schülern mit krankheitsbedingtem besonderem Förderbedarf.
Neben der direkten Förderung von Schülerinnen und Schülern übernehmen die SBBZ Schüler in längerer Krankenhausbehandlung in zunehmendem Maße Beratungsaufgaben für andere Schulen und außerschulische Fachdienste. Hinzu kommen unterstützende Aufgaben beim Aufbau von regionalen Netzwerken.

Klinik für Kinder und Jugendliche im Klinikum Pforzheim (Akutklinik)	Kanzlerstr. 2-6 75175 Pforzheim Tel. 07231/ 969-2709 Ansprechperson: Frau Ruck
SBBZ Schüler in längerer Krankenhausbehandlung am Klinikum Nordschwarzwald (Kinder- und Jugendpsychiatrie)	Lützenhardter Hof 75365 Calw Tel. 07051/ 586-2439 Ansprechperson: Frau Schindele
Private Schule für Schüler in längerer Krankenhausbehandlung (stationäre Betreuung)	Knittlinger Steige 21 75433 Maulbronn Tel. 07043/ 16235 Ansprechperson: Herr Graf

SBBZ Schüler in längerer Krankenhausbehandlung (neurologisches Fachkrankenhaus)	Römerweg 7 75328 Schömberg Tel. 07084/ 928-161 Ansprechperson: Frau Fratzel
Handreichungsreihe "Förderung gestalten"	Modul E: Chronische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen mit Auswirkungen auf den Schulalltag (Stuttgart 2013) http://www.schule-bw.de/schularten/schulartuebergreifende_themen/handreichungen/

2.7.2 Asthma

Krankheitsbild :
Entzündliche Erkrankung der Luftröhre und der Bronchien, die chronisch verläuft. Die typischen Symptome: anfallsweise auftretende Atemnot und ein überempfindliches Bronchialsystem.

Ansprechpartner:

HELIOS Klinikum Pforzheim **Asthmaschulung** • 18 Stunden (4 Vormittage) • Für die Eltern finden 12 Unterrichtseinheiten Elternschulungen statt, die parallel zu der Kinderschulung laufen • Die Schulungen werden in der Regel auf Antrag von der Krankenkasse übernommen.	Klinik für Kinder und Jugendliche Pforzheimer Asthma Training Kanzlerstr. 2-6 75175 Pforzheim Tel.: 07231/969-2470 oder - 3470 Montag bis Freitag: 8 bis 9 Uhr

2.7.3 Allergien

Krankheitsbild :
Überreaktion des Immunsystems und des Körpers auf einen an sich ungefährlichen Stoff aus der Umgebung. Überwiegend Pollen, Arzneimittel, Insektengifte, sowie Bestandteile in Nahrungsmitten und kosmetischen Produkten können Allergien auslösen.

Mögliche Allergieanzeichen sind laufende Nase, Juckreiz, Hautrötung, tränende Augen, Magen-Darm-Beschwerden, Atemnot, bis zum anaphylaktischen Schock mit Kreislaufkollaps.

Die häufigsten und bekanntesten Allergien sind: Heuschnupfen, Asthma, Nahrungsmittelallergien, Neurodermitis, Allergisches Kontaktekzem, Insektengifte, Tierallergie, Hausstaub/Hausmilbe.

2.7.4 Neurodermitis

Krankheitsbild :
Entzündliche, allergisch bedingte Hauterkrankung mit sehr starkem Juckreiz und häufig mit chronischem Verlauf. Die Haut wird trocken und spröde, die Krankheit tritt schubweise auf. Eine genetische Vererbung, Umwelteinflüsse oder Stress führen häufig zum Ausbruch von Neurodermitis.

Bundesverband für Neurodermitiskranke in Deutschland e. V.	Landesgeschäftstelle in Baden-Württemberg Kelterstr. 23 75210 Keltern, Tel.: 07236/1517

2.7.5 Epilepsie

Krankheitsbild:
Funktionsstörung des Gehirns, die Krampfanfälle verursacht. Diese treten meistens unvorhersehbar auf und können sehr unterschiedlich aussehen. Folgende Symptome können entstehen: Muskelkrämpfe, Zuckungen, Sturz, Bewusstseinsverlust, Zungenbiss, Schaum vor dem Mund, Urinabgang, Schreie.

Ein epileptischer Anfall dauert circa 1-3 Minuten, selten länger als fünf Minuten. Der Betroffene schläft nach einem solchen Anfall meist sehr tief. Nach leichteren Anfällen ist der Betroffene meist schläfrig, hat an Orientierung verloren und Bewusstseinslücken. Ein epileptischer Anfall kann auch durch ein Zusammensacken/Ruhen des Körpers stattfinden. Hierbei tritt eine Bewusstseins- und Bewegungspause von bis zu 30 Sekunden Dauer auf. Es kann passieren, dass der Betroffene nichts merkt, stattdessen fühlt er sich sekundenweise merkwürdig, unwohl oder unkonzentriert.

Ansprechpartner:

Kinderklinik Schömberg GmbH	Römerweg 7 75328 Schömberg Tel.: 07084/928-0 Fax: 07084/928-260 Email: info@kiklisch.de
Klinik für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie Kinderzentrum Maulbronn GmbH	Knittlinger Steige 21 75433 Maulbronn Tel.: 07043/16-0 Fax: 07043/16-251 Email: info@kize.de Internet: www.kize.de
Epilepsie- Selbsthilfegruppe Pforzheim- Enzkreis	Amselweg 2 75417 Mühlacker Tel.: 07041/45728

Sonderpädagogischer Dienst Epilepsie	Diakonie Kork Oberlinschule Tel.: 07851/84-5801 Email: sopaed-epilepsie@diakonie-kork.de
EpilepsieBeratung **Psychosoziale Beratungsstelle**	Diakonie Kork Epilepsiezentrum Tel.:07851/84-2500 Email:epilepsieberatung@epilepsiezentrum.de Außenstelle Karlsruhe Diakonisches Werk Karlsruhe Kaiserstr. 172 76133 Karlsruhe Tel.: 0176/18411438 (jeden ersten Mittwoch eines Monats von 14:30 – 17:30 Uhr)

Informationen zu diesem Thema:

Broschüre: **Epilepsie in Schule und Unterricht**	http://modellprojekt-epilep-sie.de/fileadmin/sites/epilepsie/redaktion/dateien/Lehrerbroschuere.pdf

Selbsthilfegruppe/Vereine:

Deutsche Gesellschaft für Epileptologie e.V. innerhalb der Dt. Ges. für Neurologie	Reinhardtstr. 27 c 10117 Berlin www.izepilepsie.de

2.7.6 Diabetes

Krankheitsbild:
Chronische, unheilbare Stoffwechselstörung, die jedoch zu therapieren ist. Bei dieser Krankheit kann kein eigenes Insulin mehr gebildet werden oder das vorhandene Insulin im Körper kann nicht ausreichend freigesetzt werden. Der Mangel an Insulin führt zu einem erhöhten Blutzuckerspiegel.
Man unterscheidet: Diabetes Typ I und Diabetes Typ II.
Der Diabetes Typ I ist angeboren, der Typ II entwickelt sich im Laufe des Lebens.
Diabetes wird in der Umgangssprache "Zuckerkrankheit" genannt.

Symptome: großer Durst, häufiger Harndrang mit großen Mengen Urin, Heißhunger, Gewichtsverlust, Müdigkeit, Bauchschmerzen, Acetongeruch, bis zum Koma.

Durch eine geeignete Therapie wird der Blutzuckerspiegel in Normbereich gebracht und die Symptome verschwinden.

Diabetiker haben Durchblutungsstörungen in den Beinen und Füßen, dadurch können Wunden schlecht heilen und teilweise tritt ein Taubheitsgefühl auf. Die Augen von Diabetikern müssen regelmäßig überprüft werden.

Der Diabetes lässt sich durch die Zuführung von Insulin behandeln: in Tablettenform, Insulinspritzen oder Insulinpumpe. Diabetiker sollten möglichst wenig Kohlenhydrate (Zucker, Weißmehl, Nudeln usw.) zu sich nehmen und auf eine gesunde Ernährung achten.

Ansprechpartner:

HELIOS Klinikum Pforzheim **Für Kinder und Jugendliche mit Typ I Diabetes, Diabetes-Ambulanz**	Dr. med. Hans-Ludwig Reiter Tel.: 07231 969-2401 Fax: 07231 969-2901
Siloah St. Trudpert Klinikum **Schulungsprogramme für Diabetiker**	Diabetikerberatung 1. UG Wilferdinger Straße 67 75179 Pforzheim Tel. 07231 498-3789 (Diabetesteam) Email: c.saur@siloah.de
Kreis Klinikum Calw-Nagold **Diabetesberatung**	Röntgenstrasse 20 72202 Nagold Tel. 07452 969299 Email: c.schneider-kuebler@klinikverbund-suedwest.de

Informationen zu diesem Thema:

Arbeitsgemeinschaft für Pädiatrische Diabetologie (AGPD)	www.diabetes-kinder.de
Broschüre: Kinder mit Diabetes im Kindergarten	http://www.diabetesde.org/system/files/documents/fileadmin/users/Patientenseite/PDFs_und_TEXTE/Infomaterial/Kindergartenbroschuere_2015.pdf
Broschüre: Kinder mit Diabetes in der Schule	http://www.diabetesde.org/system/files/documents/fileadmin/users/Patientenseite/PDFs_und_TEXTE/Infomaterial/Schulbroschuere_2015.pdf

2.7.7 Mukoviszidose

Krankheitsbild:
Genetisch veranlagte Stoffwechselkrankheit. Durch diesen Gendefekt ist der Salz- und Wasserhaushalt gestört. Ein zäher Schleim verstopft lebenswichtige Organe: die Lunge, die Bauchspeicheldrüse, die Leber und den Darm.
Dies verursacht in den Lungen wiederkehrende Entzündungen, die das Gewebe zerstören. Der Ausführgang der Bauchspeicheldrüse ist blockiert, dadurch gelangen fettverdauende Enzyme nicht in den Darm. Fettlösliche Vitamine und Kalorien werden vom Körper nicht aufgenommen. Deshalb sind Kinder mit Mukoviszidose oft unterernährt und bleiben in ihrer körperlichen Entwicklung zurück.

Mukoviszidose e.V. Landesverband Baden-Württemberg	Hasenweg 1 71063 Sindelfingen Tel.:07031/ 463626 info@mukobw.de www.mukobw.de **Lokale Gruppe:** Pforzheim-Enzkreis-Nordschwarzwald Tel.:07081/6840 Email: rita.locher@mukobw.de

2.7.8 Essstörungen: Magersucht, Bulimie, starkes Übergewicht

Krankheitsbilder:

Magersucht
Gewichtsverlust durch extreme Diät. Bei dem Versuch, weiter Gewicht zu verlieren, vermeiden Magersüchtige die Nahrungsaufnahme bzw. kalorienreiche Nahrung, was im Extremfall auch zum Tode führen kann. Diese Erkrankung ist eine der schwerwiegendsten Essstörungen und tritt am häufigsten in der Mitte der Teenagerjahre auf.

Bulimie
Essstörung, die überwiegenden bei heranwachsenden Frauen auftritt. In Phasen von Essanfällen, wird eine große Menge von Nahrung aufgenommen. Dieser übermäßigen Kalorienaufnahme und der damit verbundenen Gefahr der Gewichtszunahme wird durch selbst herbeigeführtes Erbrechen, Einnahme von Abführmitteln oder Hungerphasen entgegengesteuert. Daher ist das Körpergewicht oft normal.

Adipositas
übermäßige Ansammlung von Fettgewebe im Körper, durch große Aufnahme an Nahrungsmitteln. Der Zwang nach Nahrung und das daraus resultierende Körpergewicht gelten als krankhaft.

Ansprechpartner:

Plan B Anorexie, Bulimie, Binge-Eating und Adipositas	Schießhausstraße 6 75173 Pforzheim Tel.: 07231/9227760 Email: beratung@planb-pf.de
Klinik für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie Kinderzentrum Maulbronn GmbH	Knittlinger Steige 21 75433 Maulbronn Tel.: 07043/16-0 Fax: 07043/16-251 Email: info@kize.de Internet: www.kize.de
Diakonie Suchthilfe Mittelbaden Anorexie, Bulimie, psychogene Adipositas und Binge Eating Disorder	Informationen unter: 0721/13206110
HELIOS Klinikum Pforzheim Adipositas Training Für die ganze Familie werden Schulung, Beratung und Training angeboten Die Schulungen werden in der Regel auf Antrag von der Krankenkasse übernommen.	Klinik für Kinder und Jugendliche Pforzheimer Adipositas Training Kanzlerstr. 2-6 75175 Pforzheim Tel.: 07231/969-2470 oder -3470 Montag bis Freitag: 8 bis 9 Uhr

2.7.9 Tourette-Syndrom

Krankheitsbild:
"Das Tourette-Syndrom (TS) ist eine neuropsychiatrische Erkrankung, die durch Tics charakterisiert ist. Bei den Tics handelt es sich um weitgehend unwillkürliche, rasche, meistens plötzlich einschießende Bewegungen, die immer wieder in gleicher Weise auftreten können, aber nicht rhythmisch sind oder auch im Schlaf vorkommen können."
(aus: Tourette-Syndrom, Fragen und Antworten, Tourette-Gesellschaft Deutschland e.V.)

Ansprechpartner:

Tourette-Gesellschaft Deutschland (TGD) e.V.	Zentrum für Seelische Gesundheit / Tourette Ambulanz Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie Carl-Neuberg-Str. 1 30625 Hannover Tel.: 0511 - 5323551 Montag und Freitag 08.00 - 10.00 Uhr Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

weitere Informationen:

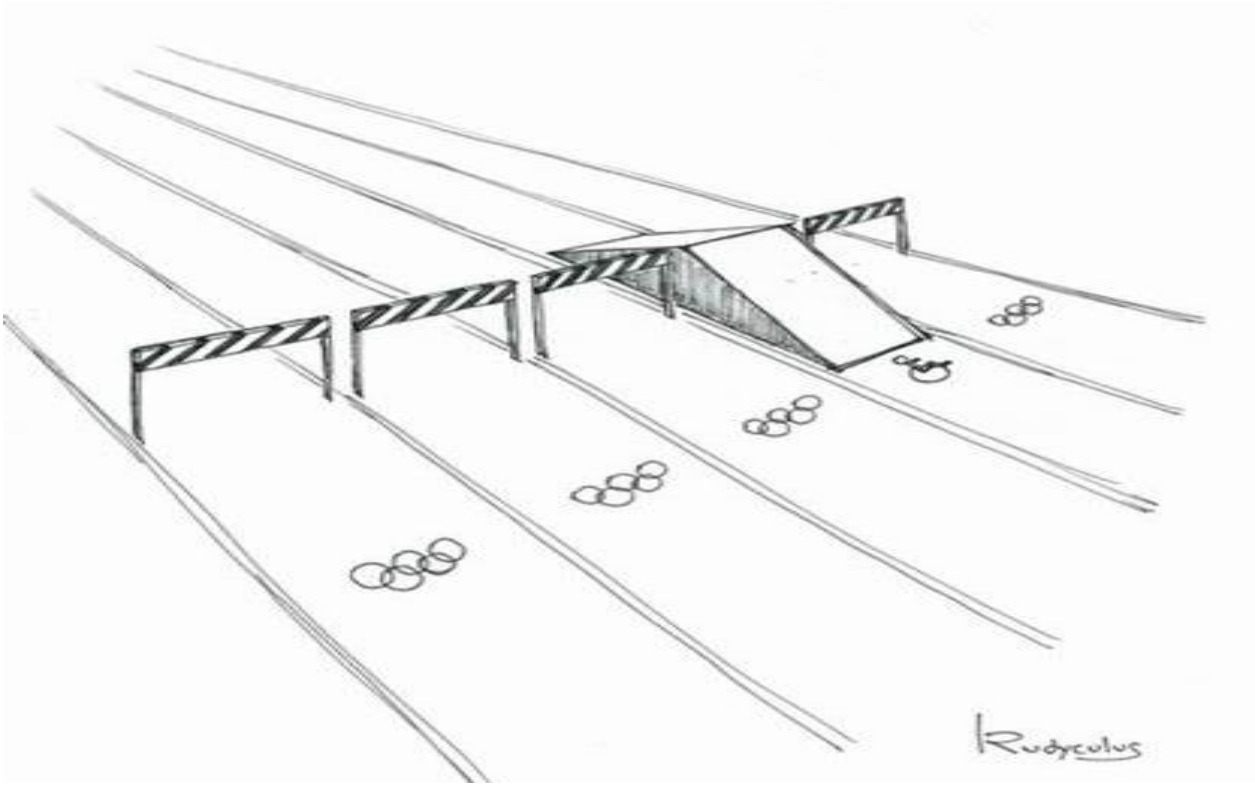
Leitfaden für Lehrer Gilles De La Tourette Syndrom In Zusammenarbeit mit der Tourette Gesellschaft Deutschland e. V. und dem Interessenverband Tic & Tourette Syndrom e. V.	http://www.tourette.de/wasist/lehrer_leitfaden.shtml

2.8 Nachteilsausgleich

Die Verwaltungsvorschrift "Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen" vom 22.08.2008 macht unter Punkt 2.3 Aussagen zum Nachteilsausgleich.
Ausgehend vom Grundsatz der Chancengleichheit sind damit Hilfen gemeint, mit denen der Schüler, der einen besonderen Förderbedarf (Lesen und Rechtschreiben/ Mathematik/ mangelnde Kenntnisse in der deutschen Sprache/ Probleme im Verhalten und in der Aufmerksamkeit/ Hochbegabung), eine Behinderung (körperlich/ geistig/ seelisch) oder eine chronische Krankheit hat, in die Lage versetzt wird, dem Anforderungsprofil zu entsprechen. Das Anforderungsprofil selbst bleibt hierbei unberührt.

Dies können geänderte Rahmenbedingungen, Anpassungen in der Arbeitszeit, Nutzung besonderer technischer oder methodisch-didaktischer Hilfen u.v.a sein.

Die Art und Weise dieser Hilfen hängt von den Umständen des Einzelfalls ab. Entscheidungen zum Nachteilsausgleich werden in der Klassenkonferenz unter Vorsitz der Schulleitung getroffen und sollten in Kooperation mit den Betroffenen und deren Eltern erfolgen.
Im Zeugnis erfolgt <u>kein</u> Vermerk! Ausnahme: Nachteilsausgleich bei LRS.



Quelle: www.gripvzw.be

2.9 Sonderpädagogik

2.9.1 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

Für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen und einem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot steht ein differenziertes Sonderpädagogisches Schulsystem zur Verfügung. Hier wird durch spezifische sonderpädagogische Bildungsangebote in hohem Maße auf die individuellen Lern- und Entwicklungsbedürfnisse der einzelnen eingegangen.

SBBZ mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Pforzheim		
Gustav-Heinemann-Schule (ab Klasse 6)	Habsburgerstr. 14 75177 Pforzheim	Tel.: 07231/1544640 Fax: 07231/1544650 Email: sek@ghs-pf.de
Anna-Bertha-Königsegg-Schule (Klasse 1-5) (privat)	Blumenheckstr. 41 75177 Pforzheim	Tel.: 07231/ 128333 Fax: 07231/128310

SBBZ mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Pforzheim		
Gustav-Heinemann-Schule	Habsburgerstr. 14 75177 Pforzheim	Tel.: 07231/ 1544640 Fax: 07231/ 1544650 Email: sek@ghs-pf.de
Enzkreis		
Schule am Winterrain	Turnstr. 52 75228 Ispringen	Tel.: 07231/ 886900 Fax: 07231/ 8869017 Email: sekretariat@schule-am-winterrain.de
Landkreis Calw		
Karl-Georg-Haldenwang-Schule	Schulstr. 63 75385 Bad Teinach	Tel.:07053/96814310 Fax: 07053/96814323 Email: info@kghschule.de
Burghalde (privat)	Burghaldenweg 61 75378 Bad Liebenzell	Tel.: 07052/ 4020 Fax: 07052/ 402140 Email: info@burghalde.de

SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Pforzheim		
Bohrainschule	Gustav-Rau-Str. 10 75173 Pforzheim	Tel.: 07231/ 392259 Fax: 07231/ 393061 Email: bohrains@stadt-pforzheim.de
Pestalozzischule	Makartstr. 9-11 75175 Pforzheim	Tel.: 07231/ 963940 Fax: 07231/ 651416 Email: Sekretari-at@pestalozzischule-pf.de
Raphaelschule (privat)	Hauptstr. 73 75181 Pforzheim	Tel.: 07231/ 782494 Fax: 07231/ 5660887 Email: info@raphaelschule-pforzheim.de
Enzkreis		
Comeniusschule	Steiner Str. 48 75203 Königsbach-Stein	Tel.: 07232/ 9193 Fax: 07232/ 50510 Email: info@comeniusschule-koenigsbach.de
Uhlandschule	Rappstr. 25 75417 Mühlacker	Tel: 07041/ 876610 Fax: 07041/ 876620 Email: uhland-schule.muehlacker@gmx.de
Landkreis Calw		
Burgschule	Burgstr. 8 72202 Nagold	Tel.: 07452/ 84590 Fax: 07452/ 845923 Email: burgschule@nagold.de
Goßweilerschule	Jahnstr. 4 75323 Bad Wildbad	Tel.: 07081/9236821 Fax: 07081/ 9236825 Email: foerderschule.calmbach@t-online.de
Markgrafenschule	Dorferstr. 70 72213 Altensteig	07453/ 9461-6400 Fax: 07453/ 9461-6420
Reuchlinschule	Hindenburgstr. 6 75378 Bad Liebenzell	Tel.: 07052/ 2012 Fax: 07052/ 2014 Email: sekretariat@reuchlin-schulen.de
Seeäckerschule	Schindelbergweg 6 75365 Calw	Tel.: 07051 / 790273-0 Fax: 07051 / 790273-10 Email: schullei-tung@seeaeckerschule.de
Burghalde (privat)	Burghaldenweg 61 75378 Bad Liebenzell	Tel.: 07052/ 4020 Fax: 07052/ 402140 Email: info@burghalde.de

SBBZ mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Pforzheim		
Raphaelschule (privat)	Hauptstr. 73 75181 Pforzheim	Tel.: 07231/ 782494 Fax: 07231/ 5660887 Email: info@raphaelschule-pforzheim.de
Werkstattschule (privat) (Außenstelle des Hohberghauses)	Kronprinzenstr. 51 75177 Pforzheim	Tel.: 07231/ 4246149
Enzkreis		
Schule Enzberg (privat)	Schiedstr. 15 75417 Mühlacker	07041/ 811858-23 Fax: 07041/ 811858-22
Heinz-von-Förster-Schule (privat)	Siemensstr. 38 75217 Birkenfeld	Tel.: 07231/7860162 Fax: 07231/7838965 Email: info-hvf-pf@ohlebusch.de
Landkreis Calw		
Ludwig-Haap-Schule (privat)	Walkmühleweg 6 75365 Calw	07051/ 9328910 Fax: 07051/ 9328989 Email: ludwig-haap-schule-calw@t-online.de Email: lhs-calw@bruderhausdiakonie.de

SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Sprache

Pforzheim		
Schlossparkschule	Schulberg 17 75175 Pforzheim	Tel.: 07231/ 391137 Fax: 07231/ 391137
Landkreis Calw		
Sprachheilzentrum Calw (privat)	Kinderdorfstr. 27 75365 Calw	Tel.: 07051/ 165-100 Fax: 07051/ 165-205
Winnenden		
Paulinenpflege (privat) Berufliche Schule	Linsenhalde 4-20 71364 Winnenden	Tel.: 07195/695-0 Fax: 07195 / 695-1163 Email: info@paulinenpflege.de

SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Schüler in längerer Krankenhausbehandlung **siehe 2.7.1**

SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Sehen
(keine im Bereich des SSA Pforzheim)

Karlsruhe		
Schule am Weinweg	Weinweg 1 76131 Karlsruhe	Tel.: 0721/ 1334722 Email: info@schule-am-weinweg.de
Stuttgart		
Ernst-Abbé-Schule	Rotweg 127 70437 Stuttgart	Tel.: 0711/ 216- 60310 Fax: 0711/ 216 – 60311 Email: Ernst-Abbe-Schule@stuttgart.de
Nikolauspflege (privat)	Fritz-Elsas-Str. 38 70174 Stuttgart	Tel.: 0711/ 6564-80 Email: info@nikolauspflege.de
Heiligenbronn		
Förderzentrum Sehen Private Schule Stiftung St. Franziskus	Kloster 2 78713 Schramberg-Heiligenbronn	Tel.: 07422-569-3282
Ilvesheim		
Schloss-Schule Schule für Blinde und Sehbehinderte	Schloss-Straße 23 68549 Ilvesheim	0621/ 4969-0 Email: poststelle@sbbzint-ilv.kv.bwl.de

SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Hören
(keine im Bereich des SSA Pforzheim)

Karlsruhe		
Erich-Kästner-Schule	Moltkestr. 136 76187 Karlsruhe	Tel.: 0721/ 1334771 Fax: 0721-1334779
Nürtingen		
Johannes-Wagner-Schule	Neuffener Str. 141 72622 Nürtingen	07022/ 404-100 Fax: 07022 – 404 105 Email: Poststelle@SBBZInt-NT.KV.BWL.DE
Stuttgart		
Immenhoferschule	Immenhofer Str. 70 70180 Stuttgart	Tel.: 0711 / 216-96951 Fax: 0711/ 216-96952 Email: immenho-ferschule@stuttgart.de
Winnenden		
Paulinenpflege Private Berufliche Schule	Linsenhalde 4-20 71364 Winnenden	Tel.: 07195/695-0 Fax: 07195 / 695-1163 Email: in-fo@paulinenpflege.de
Heiligenbronn		
Förderzentrum Hören (privat) St. Franziskus	Kloster 2 78713 Schramberg-Heiligenbronn	Tel.: 07422/ 569-3282

2.9.2 Hinweise für Abschlussprüfungen

- Das Medienberatungszentrum der Schlossschule Ilvesheim bearbeitet die Aufgaben der Abschlussprüfungen für blinde, sehbehinderte und hörgeschädigte Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen sowie in Zusammenarbeit mit der Nikolauspflege die Aufgabensätze verschiedener Ausbildungsberufe.
- Die Paulinenpflege in Winnenden bearbeitet die Aufgabensätze der Beruflichen Schulen einschließlich der Fachhochschulreife.

2.9.3 Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.

Beim Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) können Sie sich unter http://bvkm.de/ informieren.

Broschüre "Mein Kind ist behindert – diese Hilfen gibt es. Überblick über Rechte und finanzielle Leistungen für Familien mit behinderten Kindern"
http://bvkm.de/wp-content/uploads/2016_Mein-Kind-ist-behindert-diese-Hilfen-gibt-es.pdf

3. Formen gemeinsamer Bildung von SuS mit und ohne sonderpädagogischen Bildungsanspruch (Inklusion)

3.1 Inklusives Bildungsangebot

„Die zum 01.08.2015 in Kraft getretene Änderung des Schulgesetzes nimmt die Anliegen der UN-Behindertenrechtskonvention konsequent auf. Inklusion ist damit integraler Bestandteil des Bildungswesens in Baden-Württemberg. Die zentralen Eckpunkte der gesetzlichen Änderungen sind:

- Stärkung des Wahlrechts der Eltern im Hinblick auf den schulischen Lernort
- Inklusion als Aufgabe aller Schularten
- Aufnahme des zieldifferenten Unterrichts ins Schulgesetz (Ausnahme Sekundarstufe II)
- Sonderschulen entwickeln sich zu Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren weiter
- Stärkung der Steuerungsfunktion der Schulverwaltung (Schulangebotsplanung, Bildungswegekonferenz, Berufswegekonferenz)“

Quelle: Kultusportal Baden-Württemberg

Aktionsplan der Landesregierung zur Umsetzung der UN-Behindertenkonvention in Baden-Württemberg
https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-sm/intern/downloads/Downloads_Menschen_mit_Behinderungen/Aktionsplan_UN-BRK_Aug-2016.pdf

FAQ zur Änderung des Schulgesetzes zur schulischen Inklusion
http://www.km-bw.de/,Lde_DE/Startseite/Schule/FAQ_Inklusion?QUERYSTRING=FAQ+zur+%C3%84nderung+des+Schulgesetzes+zur+schulischen+Inklusion

Link zum Schulgesetz
Über den folgenden Link kann das Gesetz auf der Seite „Landesrecht BW“ so gelesen werden, dass jeweils der Zeitpunkt der Änderung/Gültigkeit der Paragrafen angegeben ist.
http://www.landesrecht-bw.de/jportal/?quelle=jlink&query=SchulG+BW+%C2%A7+3&psml=bsbawueprod.psml&max=true

Eine Übersicht über die aktuellen Standorte steht auf der Homepage des Schulamtes bei der Arbeitsstelle Kooperation zum Download bereit.
Unter dem Menüpunkt „Inklusion“ finden Sie außerdem weitere Informationen zum Thema sowie das entsprechende Antragsformular.

3.2 kooperative Organisationsformen

Nach § 15 Abs. 6 des Schulgesetzes kann die Schulaufsichtsbehörde im Einvernehmen mit den beteiligten Schulträgern kooperative Organisationsformen des gemeinsamen Unterrichts an allgemeinen Schulen und sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren einrichten.
Die Schülerinnen und Schüler, die eine kooperative Organisationsform an einer allgemeinen Schule besuchen, sind weiter Schüler des Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums und werden nach dem entsprechenden Bildungsplan unterrichtet.
Im Bezirk des Schulamtes Pforzheim gibt es an vielen Standorten kooperative Organisationsformen.
Eine Übersicht über die bestehenden Standorte steht auf der Homepage des Schulamtes bei der Arbeitsstelle Kooperation zum Download bereit.
Zum Thema Gemeinsamer Unterricht berät und informiert die Arbeitsstelle Kooperation:

Arbeitsstelle Kooperation am Staatlichen Schulamt Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-315 Email: ArbeitsstelleKooperation@ssa-pf.kv.bwl.de

3.3 Begegnungsmaßnahmen

Kinder und Jugendliche mit Behinderung sind oft aus vielerlei Gründen vom Leben der nicht behinderten Gleichaltrigen getrennt.
Um das Miteinander von Kindern und Jugendliche mit und ohne Behinderung zu unterstützen, stellt das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport jährlich Fördermittel zur Verfügung.
Gefördert werden können Begegnungen und gemeinsame Aktivitäten zwischen allgemeinen Schulen und Sonderschulen und zwischen allgemeinen Kindergärten und Schulkindergärten.

Aus der Vielzahl der Möglichkeiten hier ein paar Beispiele:

Vorschulischer Bereich:

- Gegenseitige Besuche im Kindergarten, um gemeinsam zu spielen, zu essen, zu feiern, Ausflüge zu machen u.ä.

Schulischer Bereich:

- Gemeinsame Freizeitvorhaben (Spielnachmittage, Theater-, Museumsbesuche...)
- Gemeinsame Ausflüge (Wandertag, Klassenfahrt, Schullandheimaufenthalt, Freizeiten...)
- Gezielte gemeinsame Unterrichtsvorhaben
- Gemeinsame Lerngänge
- Gemeinsame Arbeitsgemeinschaften, Sportfeste und Projektwochen
- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit (Ausstellungen und Aufführungen)

Die Bezuschussung ist auf dem entsprechenden Formular "Antrag auf Zuwendung" rechtzeitig vor Durchführung der Maßnahme über die Arbeitsstelle Kooperation beim Staatlichen Schulamt Pforzheim zu beantragen.
Spätestens 4 Wochen nach Durchführung der Maßnahme müssen die Kosten über das Formular "Verwendungsnachweis" zusammen mit allen Originalbelegen ebenfalls über die Arbeitsstelle Kooperation eingereicht werden.

Arbeitsstelle Kooperation am Staatlichen Schulamt Pforzheim	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-315 Email: ArbeitsstelleKooperation@ssa-pf.kv.bwl.de

3.4 Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche an allgemeinbildenden Schulen nach § 35a Sozialgesetzbuch (SGB)

Kinder oder Jugendliche haben Anspruch auf Eingliederungshilfe, wenn

- ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht, und
- daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Von einer seelischen Behinderung bedroht sind Kinder oder Jugendliche, bei denen eine Beeinträchtigung ihrer Teilhabe am Leben in der Gesellschaft nach fachlicher Erkenntnis mit hoher Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist.

Die Hilfe wird nach dem Bedarf im Einzelfall

1. in ambulanter Form,
2. in Tageseinrichtungen für Kinder oder in anderen teilstationären Einrichtungen,
3. durch geeignete Pflegepersonen und
4. in Einrichtungen über Tag und Nacht sowie sonstigen Wohnformen geleistet.

Bei Fragen zur Eingliederungshilfe nach § 35a SGB wenden Sie sich bitte an das zuständige Jugendamt.

Jugendamt Pforzheim	Blumenhof 4 75175 Pforzheim Tel.: 07231/ 39-2424 Fax.: 07231/ 39-2540 Email: jsa@stadt-pforzheim.de
Jugendamt Enzkreis	Zähringerallee 3 75177 Pforzheim Tel.: 07231/308-9274 Fax: 07231/308-9684 Email: jugendamt@enzkreis.de
Landratsamt Calw **Hinweis:** Teilweise haben die Landkreise die Zuständigkeit auf größere Städte in ihrem Kreisgebiet übertragen. Wohnen Sie in einem Landkreis, kann Ihnen das Landratsamt oder die Gemeindeverwaltung Ihres Wohnortes die zuständige Behörde nennen.	Vogteistraße 42-46 75365 Calw Tel.: 07051/160-0 Fax.: 07051/160-388 **Postanschrift** Postfach 1263 75363 Calw **Sprechzeiten** Mo.-Mi. und Fr. 08.00-12.00 Uhr Do. 08.00-18.30 Uhr

	Kundencenter Mo.-Mi. und Fr. 07.30-12.00 Uhr Do. 07.30-18.30 Uhr www.Service-bw.de (Plattform des Landes Baden-Württemberg) dort können Sie online einen Antrag stellen. Wählen Sie die gewünschte Dienstleistung/die Tätigkeit aus. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, über den Link "Zur elektronischen Verfahrensabwicklung" das Antragsverfahren zu starten.

4. Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge in der Schule

Nach dem Schulgesetz beginnt die Schulpflicht für Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter sechs Monate nach ihrer Ankunft in Deutschland.
Kinder und Jugendliche dürfen jedoch bereits kurz nach ihrer Ankunft die Schulen besuchen und müssen nicht sechs Monate warten. Die Schulpflicht endet regelmäßig mit Ende des 18. Lebensjahres. Die Flüchtlingskinder kommen dabei an den Schulen zunächst in sogenannte Vorbereitungsklassen, um möglichst schnell Deutsch zu lernen, bevor sie in die regulären Klassen integriert werden.
Diese Vorbereitungsklassen werden zwischenzeitlich für alle Schularten angeboten, von der Grundschule bis zum Gymnasium.
Der Schulbesuch von Schulen, Abendschulen sowie Kollegs ist unabhängig vom Aufenthaltsstatus möglich.

Materialien/Informationen:

Ansprechpersonen an den Staatlichen Schulämtern für Vorbereitungsklassen (VKL) an Grund-, Werkreal-,Haupt-, Real- und Gemeinschaftsschulen	Herr Neuweiler Tel. 07231/6057-414 thomas.neuweiler@ssa-pf.kv.bwl.de Herr Röttele Tel. 07231/6057-419 stefan.roettele@ssa-pf.kv.bwl.de
Fragen und Antworten zur Integration von jungen Flüchtlingen in baden-württembergischen Schulen	http://km-bw.de/,Lde/Startseite/Schule/FAQs
Handreichung: Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge in der Schule	http://www.km-bw.de/site/pbs-bw-new/get/documents/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/kultusportal-bw/Publikationen%20ab%202015/2015-10-21-Fluechtlingskinder-Screen.pdf
Handreichungsreihe "Integration und Bildung"	http://www.schule-bw.de/themen-und-impulse/migration-integration-bildung/netzwerke/integration-bildung/lbs_ib-3_gemeinsam_den_schulischen_anfang_gestalten_2016.pdf

Handreichung des Kultusministeriums: Deutsch als Zweitsprache in der Grundschule	https://www.ph-ludwigsburg.de/fileadmin/subsites/2b-spze-t-01/Dateien/DaZ.pdf
Material- und Informationssammlung auf dem Landesbildungsserver	http://www.schule-bw.de/unterricht/faecheruebergreifende_themen/fluechtlinge
NIKLAS **NikLAS-Netzwerk für interkulturelles Lernen und Arbeiten an Schulen** Diese Netzwerke stehen Personen aus allen Einrichtungen offen, die sich mit Lernen, Schule und Bildung beschäftigen. Sie entwickeln Formen der regionalen Zusammenarbeit und der Wirksamkeit entsprechend ihrer örtlichen Möglichkeiten und Besonderheiten. Zielsetzungen: • Qualifizierung von Lehrkräften für den Unterricht „Deutsch als Zielsprache“ in Vorbereitungs- und Regelklassen • Interkulturelle Öffnung von Schulen und Kollegien mit Blick auf Integration • Entwicklung und Umgang mit Sprachförderkonzeptionen im Schulalltag Fortbildungsangebote: • Themenorientierte Fortbildungen • Fachtage • Austauschplattform • Schulinterne Fortbildungen • Beratung • Hospitationen	**Moderator(innen):** Roswitha Theilmann roswitha.theilmann@ssa-pf.kv.bwl.de Jutta Schamel jutta.schamel@alfons-kern-schule.de **Fortbildnerinnen:** Marianne Gröger-Schaffer Mail: Groeger-Schaffer@gmx.de Susanne Koch Mail: Susanne@4Koch.com Roswitha Theilmann Mail: Roswitha.Theilmann@ssa-pf.kv.bwl.de

Jugendmigrationsdienst
Beratungsstelle für Jugendliche mit Migrationshintergrund zwischen 12 und 27 Jahren mit kostenlosen Gruppenangeboten (Sprachkurse, Freizeitangebote, Bewerbungstraining)

Pforzheim	Bleichstraße 81 75173 Pforzheim Tel.: 07231/386170 jmd-pforzheim@internationaler-bund.de
Calw	Gottlob-Bauknecht-Str.31 75365 Calw Tel.: 07051/934200 jmd-calw@internationaler-bund.de

Jugendintegrationskurs (alphabetisch)
richtet sich speziell an junge Zugewanderte, die Deutsch lernen möchten

DAA Pforzheim (Träger: DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH)	Westliche Karl-Friedrich-Straße 89 75172 Pforzheim Tel.: 07231/354763 E-Mail: info.pforzheim@daa.de
ISL Sprachschule für Teilnehmer bis 27 Jahre	Zerrennerstr. 18 75172 Pforzheim Tel.: 07231/312424 Email: pforzheim@isl-sprachschule.de
Kolpinghaus	Gymnasiumstr.54 75175 Pforzheim Tel. 07231/1341-0 Mail: kolpinghauspforzheim@gmail.com
Stadt Pforzheim **Koordinierungsstelle Sprachkurse**	Schlossberg 15 75175 Pforzheim Tel.: 07231/39-2862 oder 07231/39-2863 Email: Silvia.Seifert@stadt-pforzheim.de Email: Birgit.Pasold@stadt-pforzheim.de

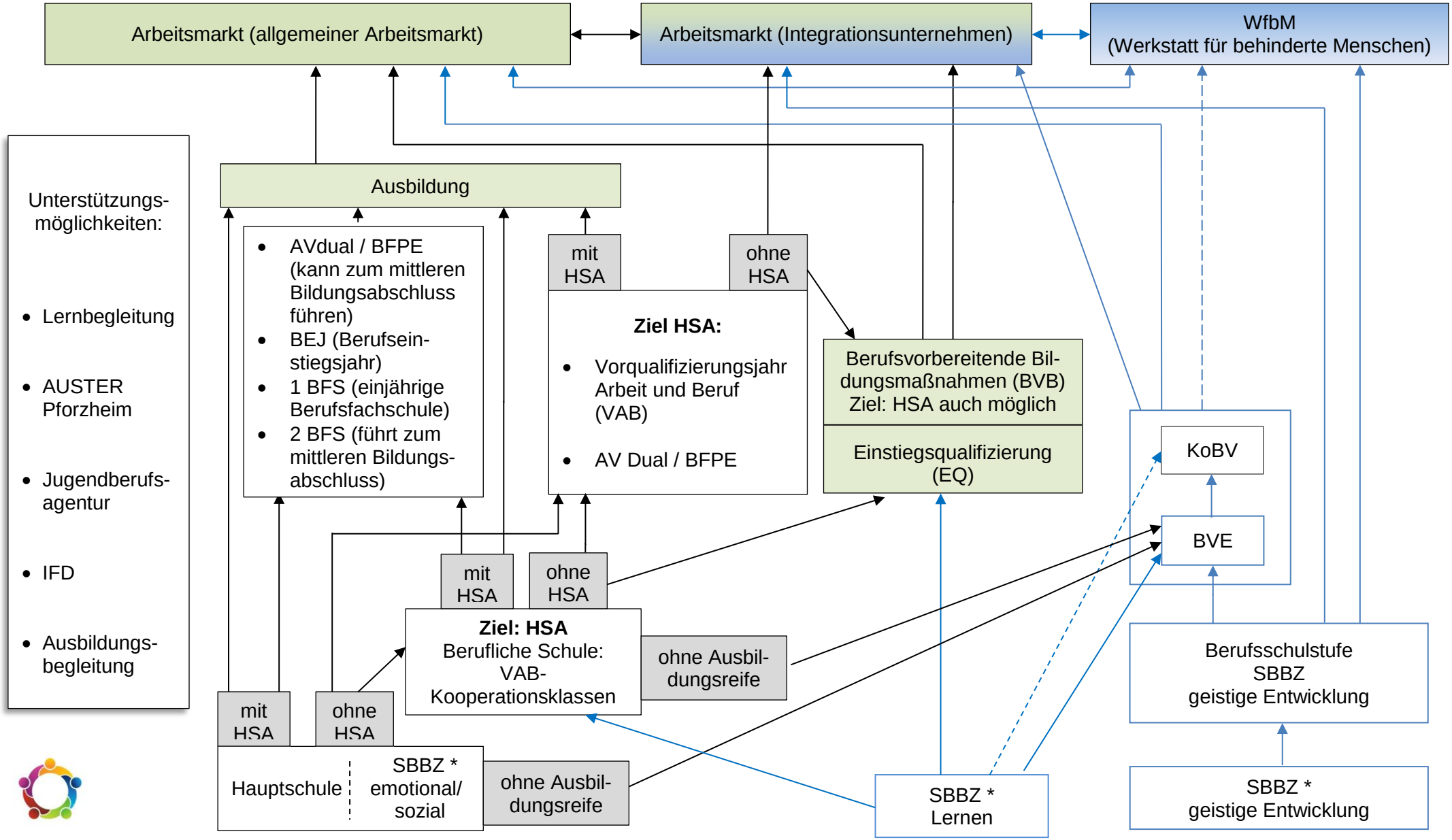
Weitere Informationen auch bei:
7.1.2 Ausländische Mitbürger
7.1.5 Deutsch als Fremdsprache

4.1 Zeugnisanerkennungsstellen

Über die Gleichstellung mit einem deutschen Hauptschulabschluss oder einem mittleren Schulabschluss sowie der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife für berufliche Zwecke, zum Beispiel für eine Ausbildung, entscheiden die Zeugnisanerkennungsstellen der Bundesländer.

https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/abt7/seiten/zeugnis.aspx

5. Mögliche Wege am Übergang Schule-Beruf



erstellt von
ASKO Pforzheim, Berufliche Schule

*** auch SuS in inklusiven Bildungsangeboten**

5.1 Möglichkeiten, einen Schulabschluss nachzuholen/zu erwerben/zu verbessern

Hauptschulabschluss	
Schulfremdenprüfung **Haupt- und Werkrealschulabschluss** Sie müssen sich selbständig auf die Prüfung vorbereiten. Voraussetzungen: • Sie haben die angestrebte Abschlussprüfung weder bereits mit Erfolg oder zweimal erfolglos abgelegt. • Sie würden durch die Schulfremdenprüfung diese Prüfung nicht eher ablegen, als Sie es bei normalem Schulbesuch könnten. • Sie besuchen derzeit keine Hauptschule, Realschule, kein Gymnasium oder keine Sonderschule mit entsprechendem Bildungsgang. Anmeldefrist: 1. März eines Jahres Kosten: keine Erforderliche Unterlagen	Anmeldung und Auskunft: Staatliches Schulamt Pforzheim Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Frau Ute Prager Tel.: 07231/6057 - 424 Email: Ute.Prager@ssa-pf.kv.bwl.de
An beruflichen Schulen Für Jugendliche unter 18 Jahren: **VAB** (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf) **BFPE** (Berufsfachschule zur Erprobung der pädagogischen Weiterentwicklung von VAB, BEJ und 2BF) **AVdual** (duale Ausbildungsvorbereitung)	**Hauswirtschaftliche Richtung:** Johanna-Wittum-Schule (VAB, AVdual) Kaulbachstraße 34 75175 Pforzheim Tel.: 07231/392363 **Kaufmännische Richtung:** Hermann-Gundert-Schule Calw (VAB) Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Oberriedter Straße 10 75365 Calw Tel.: 07051/965-300 **Gewerbe:** Alfons-Kern-Schule (VAB) Theaterstr. 8 75175 Pforzheim Tel.: 07231/392355 Ferdinand-von Steinbeis-Schule (VAB) Lienzinger Str. 46 75417 Mühlacker Tel.: 07041/870561 Johann-Georg-Doertenbach-Schule (VAB) Oberriedter Straße 10 75365 Calw Tel.: 07051/965-123

	Rolf-Benz-Schule (VAB) Gewerbliche Schule Max-Eyth-Straße 23 72202 Nagold Tel.: 07452/8378-10
BVB Die Vorbereitung auf den Hauptschulabschluss oder vergleichbaren Schulabschluss erfolgt im Rahmen einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme, die auch weitere Qualifizierungselemente enthält. Die Regelförderdauer beträgt in diesen Fällen 12 Monate. Ziel ist es hierbei, die Teilnehmer neben der Vorbereitung auf den Schulabschluss in Ausbildung oder Arbeit einzugliedern.	Ob die Voraussetzungen für eine Förderung vorliegen, wird bei der Agentur für Arbeit vor Ort geklärt. Interessierte Jugendliche sollten deshalb vor Beginn einer Maßnahme Kontakt mit ihrem Ansprechpartner bei der Agentur für Arbeit aufnehmen.
Carlo Schmid Schule (IB) Bemerkung: kein Schulgeld Schulart: VAB	Bleichstr. 81 75173 Pforzheim Tel.: 07231/3861-607 Internet: www.carlo-schmid-schule.de/pforzheim
CJD Christophorusschule Schulart: VAB	Sebastian Bütger Überberger Weg 37 72213 Altensteig Tel:: 07453 9386-23 Email: sebastian.buetger@cjd.de
VHS Voraussetzung: Allgemeine erfüllte Schulpflicht ohne Abschluss Der Kurs bereitet auf die Schulfremdenprüfung vor. Die Prüfung ist nicht Teil des Vorbereitungskurses. Die Prüfung erfolgt durch das Staatliche Schulamt Pforzheim. Es fallen Gebühren an, Dauer: ca. 9 Monate	Leitung: Dr. Cornelia Fetscher-Jüdt, GHS-Lehrerin Anmeldung/Sprechzeiten: dienstags 16:30 - 17:15 Uhr, VHS, Zerrennerstr. 29 (nicht in den Schulferien) Ausweis und Zeugnisse mitbringen.

Mittlerer Bildungsabschluss	
Schulfremdenprüfung **Realschulabschluss** Sie müssen sich selbständig auf die Prüfung vorbereiten. Voraussetzungen: • Sie haben die angestrebte Abschlussprüfung weder bereits mit Erfolg oder zweimal erfolglos abgelegt. • Sie würden durch die Schulfremdenprüfung diese Prüfung nicht eher ablegen, als Sie es bei normalem Schulbesuch könnten. • Sie besuchen derzeit keine Hauptschule, Realschule, kein Gymnasium oder keine Sonderschule mit entsprechendem Bildungsgang. Anmeldefrist: 1. März eines Jahres Kosten: keine Erforderliche Unterlagen	Anmeldung und Auskunft: Staatliches Schulamt Pforzheim Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Frau Ute Prager Tel.: 07231/6057 - 424 Email: Ute.Prager@ssa-pf.kv.bwl.de
An beruflichen Schulen Besuch einer Berufsfachschule, erreichen der Fachschulreife Dauer: 2 Jahre	**Wirtschaft und Verwaltung:** Fritz-Erler-Schule, Pforzheim Georg-Kerschensteiner-Schule, Mühlacker Hermann-Gundert-Schule, Calw Kaufmännische Schule, Nagold Ludwig-Erhard-Schule, Pforzheim **Metalltechnik:** Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Mühlacker Heinrich-Wieland-Schule, Pforzheim Johann-Georg-Dörtenbach-Schule, Calw Rolf-Benz-Schule, Nagold **Elektrotechnik:** Ferdinand-von-Steinbeis-Schule, Mühlacker Heinrich-Wieland-Schule, Pforzheim Johann-Georg-Dörtenbach-Schule, Calw **Hauswirtschaftlich-sozialpädagogisch:** Annemarie-Lindner-Schule, Nagold Hermann-Gundert-Schule, Calw Johanna-Wittum-Schule, Pforzheim **Gesundheit & Pflege:** Annemarie-Lindner-Schule, Nagold Hermann-Gundert-Schule, Calw Johanna-Wittum-Schule, Pforzheim **Labortechnik:** Johanna-Wittum-Schule, Pforzheim **Ernährung und Gastronomie:** Johanna-Wittum-Schule, Pforzheim

Carlo Schmid Schule (IB) Schulart: 2 jährige Wirtschaftsschule Es fallen Gebühren an.	Bleichstr. 81 75173 Pforzheim Tel.: 07231/3861-600 Internet: www.carlo-schmid-schule.de
CJD Christophorusschule	Sabine Welter Überberger Weg 37 72213 Altensteig Tel.: 07453 9386-20 Email: sabine.welter@cjd.de
VHS Dauer: 2 Jahre Das Abschlusszeugnis der Abendrealschule ist dem einer öffentlichen Tagesrealschule gleichgestellt. Es fallen Gebühren an. Der Unterricht ist lernmittelfrei. Zugangsvoraussetzungen: • 16 Jahre, • Hauptschulabschluss oder weiterführende Schule mit Versetzung nach Klasse 9, • begonnene Berufsausbildung.	Abendsekretariat der Abendrealschule: Mo bis Fr. von 18.00 bis 20.00 Uhr Tel.: 07231/56 93 10 E-Mail: abendsekretariat@vhs-pforzheim.de

Modell "9 + 3" (neun Jahre Grund- und Hauptschule und drei Jahre Berufsausbildung)
Unter bestimmten Voraussetzungen können Schüler / innen nach Abschluss der Berufsausbildung einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand erreichen. Zuständig für die Feststellung ist die zuletzt besuchte berufliche Schule.
Für dieses sogenannte "9+3"-Modell gibt es zwei Alternativen.

Alternative 1 : Gültig für die gesamte Bundesrepublik Deutschland
Alle folgenden Voraussetzungen müssen erfüllt sind:
Berufsschulabschlusszeugnis*:* Ein Notendurchschnitt in allen Fächern mit Ausnahme von Religion und Sport von mindestens 3,0 muss erreicht worden sein.
Fremdsprachenunterricht: Mindestens die Note ausreichend in einem 5-jährigen Fremdsprachenunterricht muss nachgewiesen werden.
Kammerprüfung: Die Kammerprüfung in einem Ausbildungsberuf mit einer Regelausbildungsdauer von mindestens zwei Jahren muss bestanden sein.

Alternative 2 : Nur gültig für Baden-Württemberg
Die Durchschnittsnote (bei gleicher Gewichtung) aus Hauptschulabschluss, Berufsschulabschluss und Berufsabschluss muss mindestens 2,5 oder besser sein.
Hauptschulabschlusszeugnis oder Abschluss im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) mit Zusatzprüfung: Beim Hauptschulabschluss muss die Prüfung in einer Fremdsprache (A-Kurs) nachgewiesen werden. Für den Gesamtdurchschnitt werden alle Noten des Abschlusszeugnisses und der Zusatzprüfung herangezogen.
Berufsschulabschlusszeugnis*:* Der Notendurchschnitt der Prüfungsfächer des Berufsschulabschlusszeugnisses wird für den Gesamtdurchschnitt herangezogen.
Kammerprüfung: Die Kammerprüfung in einem Ausbildungsberuf mit einer Regelausbildungsdauer von mindestens drei Jahren muss bestanden sein.

5.2 Ausbildung – Unterstützungsmöglichkeiten (alphabetisch)

<table>
<tr><th colspan="2">Eine Ausbildung finden</th></tr>
<tr><td>AUSTER Pforzheim
Im Rahmen von "Jugend Stärken im Quartier" (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

Für junge Menschen im Alter zwischen 12 und 26 Jahren (und deren Eltern) in Pforzheim
• die ihre schulische oder berufliche Bildung gefährdet sehen oder
• nicht wissen, wie es schulisch, in der Ausbildung oder beruflich weitergehen soll.</td><td>Schlossberg 8
75175 Pforzheim
Email: auster@sjr-pforzheim.de

Sylvia Andersch
Tel.: 07231-938-6440
Mobil: 0172-1400717
Email: Sylvia.Andersch@sjr-pforzheim.de

Antonietta Gaggiano
Tel.: 07231-938-6868
Mobil: 0173-5931365
Email: Antonietta.Gaggiano@sjr-pforzheim.de</td></tr>
<tr><td>Jugendberufsagentur
Für Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Enzkreis</td><td>Miteinanderleben e.V.
Maren Bieberich
Tel.: 07231/58902-102
Mobil: 0172-5862243</td></tr>
<tr><td colspan="2">Lernbegleitung
Unterstützen:
• beim Erlangen des Hauptschulabschlusses
• in den Kulturtechniken, der Sprachförderung
• beim Lernen zu lernen
• bei der Berufsorientierung, Bewerbungsschreiben oder bei der Ausbildungsplatzsuche
• dem Einüben von Schlüsselqualifikationen</td></tr>
<tr><td>Lernbegleitung Calw
• ab Klasse 7 an den Haupt-, Förder- und Berufsschulen im Landkreis Calw
• Auch Schülerinnen und Schüler einer Realschule oder eines Gymnasiums, die in besonderen Lebenssituationen sind, können eine Lernbegleitung in Anspruch nehmen.</td><td>Kreisjugendring Calw e.V.
Renate Zaiser-Woischiski
Vogteistr. 42-46
75365 Calw
Tel.: 07051/ 160 – 334
Email: Renate.Zaiser-Woischiski@kreis-calw.de</td></tr>
<tr><td>Lernbegleitung Pforzheim
Projekt „Individuelle Lernbegleitung für Jugendliche beim Übergang zwischen Schule und Beruf“.
Ehrenamtliche Paten und Jugendliche in einer 1:1-Betreuung.
Die Zusammenarbeit erfolgt mit den 8. und 9. Klassen an Werkreal-, Förder- und Hauptschulen sowie dem Berufseingliederungsjahr und dem Berufsvorbereitungsjahr an beruflichen Schulen in Pforzheim.</td><td>Maritta Rauch
Oranierstraße 15
75175 Pforzheim
Tel.:07231/1442815
Mobil: 0177 7363890
Email: lernbegleitung@sjr-pforzheim.de</td></tr>
</table>

Während der Ausbildung	
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) Teilnehmen können Jugendliche, die für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss zusätzliche Hilfe benötigen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auch das Praktikum während einer Einstiegsqualifizierung unterstützt werden. Persönliche Unterstützung an mindestens drei Stunden in der Woche.	Diese Unterlagen braucht man zur Anmeldung: • Ausbildungs- bzw. EQ-Vertrag • aktuelles Berufsschulzeugnis • Abschluss-Zeugnis der letzten Schule • Lebenslauf **Beratung/Ansprechpartner** Ob die Teilnahme möglich ist, erfragt der Auszubildende bei seinem Berufsberater
EFA – erfolgreich ausgebildet Ausbildungsbegleitung für die Branchen Handel/Verkauf und die kaufmännischen Berufe (Büro/Verwaltung) Unterstützt werden Azubis, Ausbilder/-innen und Eltern in allen Fragen rund um die Ausbildung. Ziel ist es, Ausbildungsabbrüche zu vermeiden.	Q-PRINTS&SERVICE gGMBH Simmlerstr. 10 75172 Pforzheim Anja Stephan Tel.: 07231/56603-504 Email: stephan@q-printsandservice.de
Jugendberufsagentur Für Jugendliche, junge Erwachsene und Betriebe aus dem Enzkreis.	**Miteinanderleben e.V.** Maren Bieberich Tel.: 07231/58902-102 Email: maren.bieberich@miteinanderleben.de
VerA • Die Unterstützung erfolgt ehrenamtlich, individuell, kostenlos. • Das Angebot besteht bundesweit. VerA unterstützt Jugendliche in der Ausbildung, wenn sie • mit dem Stoff in der Berufsschule überfordert sind, • unter Prüfungsangst leiden, • ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen, • Probleme im persönlichen Umfeld haben, • unmotiviert sind, • unzufrieden mit ihrer Berufswahl sind, • Streit mit ihrer Chefin, ihrem Chef oder Kollegen haben, • ihre Ausbildung abbrechen wollen. VerA wird im Rahmen der Initiative Bildungsketten vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert und ist für Auszubildende, Ausbildungsbetriebe und Berufsschulen kostenlos. VerA-Begleitungen ergänzen ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) und werden mit den zuständigen Kammern abgestimmt. Sie haben eine Regeldauer von bis zu zwölf Monaten, können aber bis zum Ausbildungsabschluss verlängert werden.	**Wer kann Unterstützung anfordern?** • Auszubildende • Jugendliche in der Berufsvorbereitung • Ausbilder/-innen und Berufsschullehrer/-innen • Eltern und Angehörige von Jugendlichen, die Unterstützung benötigen Initiative VerA Regionalkoordinator Nordschwarzwald Hans Ossner Tel.: 07052/4089803 Email: nodschwarzwald@vera.ses-bonn.de Koordinatorin SES Bonn: Christina Rohde Buschstraße 2 53113 Bonn Tel.: 0228 26090 3611 Fax: 0228 26090 77 E-Mail: vera@ses-bonn.de www.vera.ses-bonn.de

Spezielles Angebot für Menschen/Jugendliche mit Behinderung	
Integrationsfachdienst (IFD) Der IFD Pforzheim ist zuständig für behinderte Menschen, die in Pforzheim oder im Enzkreis wohnen, ebenso für die Arbeitgeber aus diesen Regionen. Integrationsfachdienste - kurz IFD - beraten und unterstützen sowohl arbeitsuchende als auch beschäftigte behinderte und schwerbehinderte Menschen und deren Arbeitgeber.	**Integrationsfachdienst (IFD) Pforzheim** Güterstraße 39 75177 Pforzheim Tel.: 07231 / 5 66 16 - 0 Fax: 07231 / 5 66 16 - 56 Email: info.pforzheim@ifd.3in.de **Nagold/Calw** Freudenstädter Str. 56 72202 Nagold Tel.: 07452 / 68097 - 0 Email: IFD.Nagold-FDS@ifd.3in.de

6. Beratungsstellen

6.1 Sonderpädagogischer Dienst

Laut der Verwaltungsvorschrift "Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderung" vom 22.08.2008 ist es die Aufgabe in allen Schularten, Schüler und Schülerinnen mit besonderem Förderbedarf und Behinderung zu fördern und zu unterstützen. Um eine optimale Förderung erzielen zu können, kann es hilfreich oder notwendig sein, Experten hinzuzuziehen.

Der **Sonderpädagogische Dienst** unterstützt die allgemeinen Schulen bei der Klärung der Frage nach dem optimalen Förderort für ein Kind, das dort auffällig wird, indem er:

- Lehrer und Eltern berät,
- bei der Förder- oder Hilfeplanung der allgemeinen Schule in Kooperation mit den Eltern und ggf. außerschulischen Leistungs- und Kostenträgern mitwirkt,
- den sonderpädagogischen Förderbedarf in Kooperation mit den Eltern, den Lehrkräften der allg. Schulen und gegebenenfalls weiteren Fachdiensten klärt.

Ziel ist es dabei, ein Förderkonzept zu erstellen, das den Verbleib des Schülers an der allgemeinen Schule ermöglicht.

Die allgemeine Schule nimmt - das Einverständnis der Eltern vorausgesetzt - über das Formular "Kontaktaufnahme mit dem Sonderpädagogischen Dienst" Kontakt mit dem zuständigen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum auf. Das entsprechende Formular kann auf der Homepage des Staatlichen Schulamtes Pforzheim heruntergeladen werden.
http://schulamt-pforzheim.de/,Lde/Startseite/Schularten1/Formulare+SBBZ

Baden-Württemberg
Staatliches Schulamt Pforzheim

Darstellung des Kooperationsverlaufs

Kind zeigt über längere Zeit eine gravierende Problematik im Unterricht.

Die allgemeine Schule entwickelt ein Förderkonzept, informiert regelmäßig die Sorgeberechtigten über die Entwicklung und protokolliert die Gespräche mit den Sorgeberechtigten.

Die Schule schreibt einen **differenzierten** Pädagogischen Bericht, der die **intensiven Maßnahmen** dokumentiert

Wenn Fördermaßnahmen der allgemeinen Schule nicht erfolgreich sind:

„Kontaktaufnahme mit dem Sonderpädagogischen Dienst“

Einverständnis der Sorgeberechtigten erforderlich! Ansonsten nur kollegiale Beratung möglich!

(Der Antrag ist beim zuständigen SBBZ zu stellen)

Eine Lehrkraft des sonderpädagogischen Dienstes berät die Lehrkräfte der meldenden Schule, koordiniert sonderpädagogische Hilfen, klärt den sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf.

Ziel: Verbleib an der allgemeinen Schule.

Wenn sonderpädagogische Fördermaßnahmen nicht erfolgreich sind:

Gemeinsames Beratungsgespräch mit den Sorgeberechtigten, den Lehrkräften, der meldenden Schule, der Lehrkraft des sonderpädagogischen Dienstes und evtl. dem/ der Sachbearbeiter/In des Jugend-/Sozialamts.

Sonderpädagogischer Dienst schreibt einen **Kooperationsbericht**, der die **Maßnahmen** und **Ergebnisse** dokumentiert.

Sorgeberechtigte stellen Antrag auf „Überprüfung des Anspruches auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot“ **beim Schulamt**.
(Vordrucke und alle vorhandenen Unterlagen beifügen)

Sorgeberechtigte stellen keinen Antrag auf „Überprüfung des Anspruches auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot“ **beim Schulamt**.
Schüler verbleibt an der allgemeinen Schule oder wird dort eingeschult

Schulamt beauftragt ein „Sonderpädagogisches Gutachten“

Erstellung des Gutachtens
Gutachten liegt vor und wird eröffnet: (Eröffnungsprotokoll)
Beratung der Sorgeberechtigten hinsichtlich der am Anspruch des Kindes orientierten Bildungsmöglichkeiten

Bildungsmöglichkeiten		**Dissensfall: Sorgeberechtigte wünschen…**
Beschulung am SBBZ	**Beschulung in Form einer inklusiven Gruppenlösung**	**…keine Beschulung am SBBZ und keine inklusive Gruppenlösung**
Das **SBBZ berät und informiert** die Sorgeberechtigten	**Schulamt prüft das Gutachten** Stellt ggf. den Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot fest	**Schulamt prüft das Gutachten** Stellt ggf. den Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot fest und unterbreitet den Sorgeberechtigten verschiedene Bildungsmöglichkeiten
Schulamt prüft das Gutachten Stellt ggf. den Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot fest	**Bildungswegekonferenz** Alle für eine inklusive Beschulung relevanten Fragestellungen werden besprochen	**Rechtsbehelfsbelehrung** von Seiten des Schulamtes im Bescheid
Schulamt teilt den Lernort mit	**Schulamt** regelt ggf. die sonderpädagogischen Förderung an der allgemeinen Schule in Form einer Gruppenlösung	**Widerspruch** der Sorgeberechtigten (SBBZ sowie inklusives Bildungsangebot werden abgelehnt)
	Schulamt teilt den Lernort mit	Schüler/in verbleibt an der allgemeinen Schule oder wird dort eingeschult (Bildungsanspruch wird für **ein** Schuljahr ausgesetzt)

Bei Schulkindern ist die Einschaltung des Sonderpädagogischen Dienstes erforderlich.
Bei Einschulungskindern ist das nicht notwendig.

Stand Dezember 2015

6.2 Medienberatungszentren in Baden-Württemberg

Medienberatungszentrum f. Hör- u. Sprachbehinderte Stegen	Erwin-Kern-Str. 1-3 79252 Stegen Tel.: 07661 / 399 - 600 Email: mbz@bbzstegen.de Homepage: www.bbzstegen.de
Medienberatungszentrum elektronische Hilfsmittel für Blinde Ilvesheim	Schloss-Str. 33 68549 Ilvesheim Tel.: 0621/ 4969 124 Email: michael.schaeffler@heimsos-ilv.kv.bwl.de
Medienberatungszentrum elektronische Hilfsmittel für Sehbehinderte	Weinweg 1 76131 Karlsruhe Tel.: 0721/ 133 4727 Email: info@mbz-karlsruhe.de
Hör-Sprachzentrum Heidelberg/ Neckargemünd - Medienberatungszentrum	Schützenhausstr. 34 69151 Neckargemünd Tel.: 06223/ 807-206 Email: Melora.Adelmann-Dippold@SBBZInt-NGD.KV.BWL.DE
Beratungszentrum für Computer- und Kommunikationshilfen Markgröningen	Elisabeth-Kallenberg-Platz 4 71706 Markgröningen Tel.: 07145/900463 Email: info@mbz-markgroeningen.de
Medienberatungszentrum für Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lern- und Entwicklungsbeeinträchtigungen	Rosenbergstr. 49 70176 Stuttgart Tel.: 0711 - 99338120 Kontakt: mbz@sonderschulseminar-stuttgart.de
Medienberatungszentrum für Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung	Griesbachstr. 12 76185 Karlsruhe Tel.: 0721/ 83178-17 Email: m_knab@t-online.de

6.3 Beratungsstellen im Staatlichen Schulamt Pforzheim

6.3.1 Schulpsychologische Beratungsstelle

Die Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim (SPBS)

Das Beratungsangebot steht allen Schülerinnen und Schülern und deren Eltern sowie allen Lehrkräften und Schulleitungen des Kreises Calw, des Enzkreises und der Stadt Pforzheim offen. Die Beratungsstelle berät bei Lern-, Leistungs- und Verhaltensschwierigkeiten vielfältiger Art, bspw. bei Prüfungsängsten, Konzentrations- und Motivationsproblemen, Mobbing und Schulvermeidung.

Für Lehrkräfte bietet sie darüber hinaus Einzelcoaching, Fallbesprechungsgruppen und Fortbildungen an. Schulen unterstützet sie bei der Bewältigung schulischer Krisen und beim Umgang mit Konflikten (insbes. durch Mediation), und begleitet sie bei der Gestaltung von Pädagogischen Tagen und Schulentwicklungsprozessen.

Die Inanspruchnahme der Beratung erfolgt auf freiwilliger Basis. Weitere Arbeitsgrundlagen sind die Grundsätze der Vertraulichkeit (sog. Schweigepflicht), der Neutralität und der Unabhängigkeit. Das Beratungsangebot der SPBS ist kostenlos. Die Kontaktaufnahme erfolgt direkt über das Sekretariat oder per Email.

Kontakt:

Schulpsychologische Beratungsstelle für Pforzheim, den Enzkreis und den Landkreis Calw	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-311 Email: SPBS@ssa-pf.kv.bwl.de

6.3.2 Beratungslehrkräfte

Jeder Schule ist eine Beratungslehrkraft zugeordnet. Die Kontaktdaten der Beratungslehrkraft sind über die betreffende Schule zu erhalten oder über die Schulpsychologische Beratungsstelle Pforzheim. Ihre Aufgaben sind Schullaufbahnberatung, Bereitstellung von Informationsmaterial und die Unterstützung von Schülerinnen und Schülern bei der Bewältigung von Schulschwierigkeiten, soweit Möglichkeiten hierzu im pädagogischen Bereich liegen.

6.3.3 Präventionsbeauftragte

Präventionsbeauftragte begleiten Schulen bei der Umsetzung des Präventionskonzepts, indem sie Fortbildungen für Lehrkräfte im Bereich Prävention durchführen, bei der Gestaltung und Durchführung von Pädagogischen Tagen und Elternabenden mitwirken u.a.m.
Kontakt: praevention-pf@ka-bw.net
(Janine Lessle, Gabriele Leyh, Beate Lorenz, Christof Merz)

6.3.4 Regionale Arbeitsstelle Frühförderung

Die regionale Arbeitsstelle Frühförderung ist Ansprechpartner für alle in der Frühförderung tätigen Personen und Institutionen, Schulkindergärten und Eltern (in speziellen Situationen).

Sie berät und informiert zu folgenden Bereichen:

- Interdisziplinäre Vernetzung und Kooperation
- Fortbildung und Qualifizierung
- Unterstützung für Mitarbeiter/-innen in der Frühförderung bei speziellen Problemlagen

Tätigkeitsschwerpunkte sind:

- Information und Beratung
- Unterstützung der Weiterentwicklung der Frühförderung vor Ort
- Weitergabe von Informationen aus der Überregionalen Arbeitsstelle Frühförderung in geeigneter Form
- Fachliche Begleitung

Kontakt:

Arbeitsstelle Frühförderung **(Frau Bahr, Frau Noack)**	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-316 (dienstags) Email: ArbeitsstelleFruehfoerderung@ssa-pf.kv.bwl.de

6.3.5 Arbeitsstelle Frühkindliche Bildung

Die Arbeitsstelle frühkindliche Bildung ist Ansprechpartner für Lehrer, Erzieher, Eltern,
außerschulische Partner und interessierte Personen

Sie berät und informiert zu folgenden Bereichen:

- Orientierungsplan
- ESU (Einschulungsuntersuchung)
- Modell „Schulreifes Kind“
- Schulanfang auf neuen Wegen
- Bildungshaus für Drei- bis Zehnjährige
- Sprachförderung im vorschulischen Bereich

Tätigkeitsschwerpunkte sind:

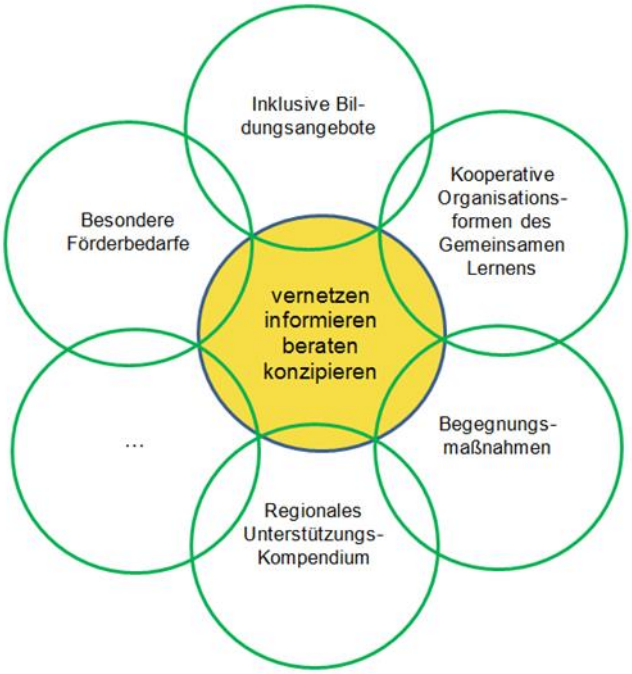
- Information und Beratung
- Vermittlung geeigneter Ansprechpartner
- Ermitteln der Fortbildungsbedarfe
- Kooperation mit den kommunalen, kirchlichen und freien Fachberaterinnen/ Fachberater der Träger

Kontakt:

Arbeitsstelle Frühkindliche Bildung	Karin Rittig Tel. 07056/1717 (Mittwoch 10.30 – 12.00) Email: sekretariat@schlehengaeuschule.de Rebecca Stralendorff Tel. 07231/ 39-1459 Email: rebecca.stralendorff@stadt-pforzheim.de

6.3.6 Regionale Arbeitsstelle Kooperation (ASKO)

Die Arbeitsstelle Kooperation informiert und berät allgemein, aber auch themen- und zielgruppenspezifisch in Bezug auf Organisation und Ausgestaltung der schulischen Bildung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Förderbedarf und Behinderungen.
Zu den unten genannten Themenfeldern steht sie mit schulischen und außerschulischen Partnern in Verbindung und bringt diese auch untereinander in Kontakt. Außerdem beteiligt sie sich bezogen auf die unten genannten Themen im Staatlichen Schulamt an der Entwicklung von Konzepten.



Kontakt:

Arbeitsstelle Kooperation Dorothee Hammer (Sonderschule) Katja Meyer (Berufliche Schulen) Daniel von Altrock (Gymnasien)	Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057-315 Email: ArbeitsstelleKooperation@ssa-pf.kv.bwl.de

6.3.7 Fachberater Sonderschule

Aufgabenbereiche:

- Schwerpunkt: Beauftragen und Bearbeiten von Pädagogisch-Psychologischen Gutachten mit anschließender Entscheidungsfindung.
- Unterstützung und eventuelle Beteiligung bei Gesprächen zur Schulwegeplanung.
- Beratung zu schulischer Förderung, integrativer Beschulung und Eingliederungshilfe.
- Beratung und Begleitung bei Gutachtenerstellung und anderen Tätigkeiten des Sonderpädagogischen Dienstes.
- Planung und Koordinierung von Fortbildungsangeboten zu sonderschulspezifischen Themen.
- Bei Bedarf Beratung und Begleitung von Lehrern im Unterricht.
- Ansprechpartner für Eltern, Lehrer, Schulleitungen, Jugendamt, Sozialamt und weitere schulische Partner im Hinblick auf sonderpädagogische Fragestellungen.

Fachberaterinnen Sonderschule	
Frau Kaiser-Coly	Tel.: 07231/ 6057-318, Fr. 8-13 Uhr
Frau Keck (Fö.Schwerpunkt Lernen, Calw: sozial-emotionale Entwicklung)	Tel.: 07231/ 6057-316, Do 9-17 Uhr
Frau Gerke (PF+Enzkreis: sozial-emotionale Entwicklung)	Tel.: 07231/ 6057-316, Fr. 7.30-13.00 Uhr Email: FachberaterSoSch@ssa-pf.kv.bwl.de

6.3.8 Fachberater Unterrichtsentwicklung

Einen wichtigen Bereich im Unterstützungsnetzwerk des Staatlichen Schulamts Pforzheim bilden die Fachberater für Unterrichtsentwicklung. Sie beraten Schulen und die am Schulleben Beteiligten innerhalb ihres jeweiligen Aufgabenfeldes. Ihr Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig Fortbildungen, die im Katalog der regionalen Lehrerfortbildung ausgeschrieben werden.
Themen sind z.B.: LRS, Rechenschwäche, Hochbegabung, Nachteilsausgleich, individuelle Förderung, kooperatives Lernen, Gesprächsführung, Sprachförderung, Portfolioarbeit, Fächer und Fächerverbünde an allgemeinbildenden Schulen etc.

Fachberater/innen **Unterrichtsentwicklung**	Staatliches Schulamt Pforzheim Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim Tel.: 07231/6057 www.schulamt-pforzheim.de → Fachberater

6.3.9 Fachberater Schulentwicklung

Fachberaterinnen und Fachberater Schulentwicklung sind Teil des Qualitätsentwicklungskonzeptes von Baden-Württemberg und unterstützen Schulen darin, ihren für sie geeignetsten Weg bei der Planung und Umsetzung systematischer Qualitätsentwicklung zu finden. Ihre Aufgaben umfassen die Qualifizierung, Beratung und Begleitung von Schulen in ihrem Qualitätsentwicklungsprozess sowie bei der Selbstevaluation.

Fachberater/innen **Schulentwicklung**	Regierungspräsidium Karlsruhe Abteilung 7 Referat 77 Email: schulentwicklung@rpk.bwl.de

6.3.10 Begleitstelle Inklusion

Die Begleitstelle Inklusion ist Ansprechpartner für Alle, wenn es konkret um eine Inklusion geht. Sie koordiniert und organisiert inklusive Beschulungen.

Begleitstelle Inklusion	Staatliches Schulamt Pforzheim Maximilianstr. 46 75172 Pforzheim
Brigitte Breuer (Enzkreis)	Tel.: 07231/6057-411 Email: Brigitte.Breuer@ssa-pf.kv.bwl.de
Dorothee Hammer (Stadt Pforzheim)	Tel.: 07231/6057-315 Email: Dorothee.Hammer@ssa-pf.kv.bwl.de
Christine Hormel (Calw)	Tel.: 07231/6057-317 Email: Christine.Hormel@ssa-pf.kv.bwl.de

6.3.11 Praxisbegleiter **inklusive Bildungsangebote**

bieten bedarfsorientierte Praxisbegleitung für Lehrer(teams)/ Schulen in (zukünftigen) inklusiven Bildungssettings.

Mögliche Inhalte könnten sein:

- Gelingensfaktoren für inklusive Bildungsangebote
- Ressourcen erkennen und nutzen
- zieldifferenter Unterricht
- Individuelle Lern- und Entwicklungsbegleitung (ILEB)
- Möglichkeiten der Differenzierung und Individualisierung
- Möglichkeiten der Leistungsmessung
- Möglichkeiten zum Einbezug der Eltern in das Schulleben und in die individuelle Bildungsplanung
- Hospitation beim Klassenteam mit anschließender Reflexion
- Kooperationsverträge zwischen den beteiligten Schulen (schriftliche Aufgaben- und Zuständigkeitsverteilung)
- Weitere Themen sind auf Wunsch des anfragenden Lehrer(teams)s gerne möglich

Außerdem:
Organisation von Austauschforen zum Thema, Durchführung von Fortbildungen im Hinblick auf zieldifferenten Unterricht bzw. zu Fragen inklusiver Unterrichtspraxis, Hospitationen im gemeinsamen Unterricht mit anschließendem Reflexionsgespräch.

Praxisbegleiter **inklusive Bildungsangebote** Daniel von Altrock Linda Aranzulla Christine Hormel Julia Staib	Email: pbinklusion@ssa-pf.kv.bwl.de

6.3.11 Ansprechpartner für Kooperationen im schulischen Umfeld

Hier erhalten Sie Informationen und Hilfe bei der Planung von Projekten mit außerschulischen Partnern (z.B. Musikverein, Sportverein u.a.)

Herr Kuhnle GMS Heckengäu Wirnsheim	Email: Schule.kuhnle@t-online.de

7. Weitere Ansprechpartner

7.1 Weitere Ansprechpartner (alphabetisch)

7.1.1 Angebote von Caritas und Diakonie

Caritas Schwarzwald - Gäu Caritas-Zentrum Calw • Schwangerschaftsberatung • Sozial- und Lebensberatung • CARIsatt-Laden	Biergasse 11 75365 Calw Tel.: 07051/ 9259-0 Email: calw@caritas-schwarzwald-gaeu.de
Caritas Pforzheim Hilfen für: • Menschen mit psychischer Erkrankung • Menschen mit Behinderungen • Senioren • Kinder, Jugendliche und Familie • Menschen mit Migrationshintergrund • Familienpflege	Blumenhof 6 75175 Pforzheim Tel.: 07231/128-0 Email: info@caritas-pforzheim.de
Diakonieverband im Landkreis Calw **Bezirksstelle Calw** • Psychosoziale Familien- und Lebensberatung • Psychosoziale Gesundheitsberatung • Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung • Schuldnerberatung • Fachberatung für Pflegekinder und ihre Familien • Gesetzliche Betreuung • Projekt "Willkommen in Baden-Württemberg	Badstraße 27 75365 Calw Tel.: 07051 / 924 87 0 Email: dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de
Diakonische Bezirksstelle Mühlacker • Ehe-, Familien- und Lebensberatung • Sozialberatung/integrierte Schuldnerberatung • Information zu Sozialleistungen u. Hilfeangebote • Vertrauliche Online-Beratung • Kurberatung • Vermittlung/Nachsorge bei Erschöpfung, Überlastung und Krankheit • Dorf- und Familienhelferin	Hindenburgstr. 48 75417 Mühlacker Tel.: 07041/ 811839-0 Email: mail@diakonie-muehlacker.de

Diakonieverband im Landkreis Calw **Bezirksstelle Calw** • Psychosoziale Familien- und Lebensberatung • Psychosoziale Gesundheitsberatung • Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung • Schuldnerberatung • Fachberatung für Pflegekinder und ihre Familien • Gesetzliche Betreuung • Projekt "Willkommen in Baden-Württemberg	Badstraße 27 75365 Calw Tel.: 07051 / 924 87 0 Email: dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de
Diakonische Bezirksstelle Mühlacker • Ehe-, Familien- und Lebensberatung • Sozialberatung/integrierte Schuldnerberatung • Information zu Sozialleistungen u. Hilfeangebote • Vertrauliche Online-Beratung • Kurberatung • Vermittlung/Nachsorge bei Erschöpfung, Überlastung und Krankheit • Dorf- und Familienhelferin	Hindenburgstr. 48 75417 Mühlacker Tel.: 07041/ 811839-0 Email: mail@diakonie-muehlacker.de
Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg • Sozialberatung • Ehe-Familien- und Lebensberatung • Gesundheitsberatung und Kurvermittlung • Flüchtlinge und Asyl • Gruppen für Alleinerziehende und Trauernde • Kleiderlädle • DiakonieCafé • Tafelladen/ Sozialkaufhaus • Haus Holderbusch	Poststr. 17 75305 Neuenbürg Tel.: 07082/ 948012 Email: mail@diakonie-neuenbuerg.de
Diakonieverband im Landkreis Calw **Bezirksstelle Nagold** • Psychosoziale Familien- und Lebensberatung • Psychosoziale Gesundheitsberatung • Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung • Schuldnerberatung • Migrationsberatung • Rückkehrerberatung • Fachberatung für Pflegekinder und ihre Familien • Gesetzliche Betreuung • Fachberatung für Kindergärten • Schul- und Jugendsozialarbeit Haiterbach • Tageselternverein im Landkreis Calw e.V. • Ehrenamt & Flüchtlinge	Hohe Str. 8 72202 Nagold Tel.: 07452/841 029 Email: post@kreisdiakonie-calw.de

Diakonisches Werk Pforzheim Land • Sozialarbeit • Beratung über Kuren • Hilfen für psychisch kranke Menschen • Beratung für Hilfen im Alter • Beratung bei Flucht und Migration	Lindenstr. 93 75175 Pforzheim Tel.: 07231/ 9170-0 Email: info@dw-pforzheim-land.de
Diakonisches Werk Pforzheim Stadt • Sozialarbeit • Migrationsberatung für Erwachsene • Beratung von Flüchtlingen (Asylbewerbern) aus Pforzheim • Erwerbslosentreff • Ferienprogramm • Kinderstadtranderholung • Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung • Frauenhaus/ Häusliche Gewalt • Beratungsstelle für Hilfen im Alter • Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen • Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim • Suchthilfe	Goethestraße 41 75173 Pforzheim Tel: 07231/ 428650 Email: info@diakonie-pf.de
Haus der Diakonie in Calmbach • Sozialberatung • Ehe-, Familien- und Lebensberatung • Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung • Schuldnerberatung • Kauf und Rat (Lebensmittel)	Häberlenstraße 18 75323 Calmbach

7.1.1.1 Religion und Bildung

für Religionslehrkräfte: Beratung und Begleitung inklusiven Lerngruppen

Evangelisches Schuldekanat	Annegret Max Schule am Winterrain SBBZ Tel.: 07252/539647 Email: anne_max@gmx.de
Katholisches Schuldekanat Pforzheim http://www.ebfr.de/html/schulbeauftragte_fuer_sonderpaedagogische_bildung.html?&	Schulbeauftragte für Sonderpäd. Bildung der Erzdiözese Freiburg Aline Bechberger, Tel.: 0177/ 7747740 Email: aline.c.bechberger@gmx.de

7.1.2 Ausländische Mitbürger/innen - Asylbewerber/innen (alphabetisch)

Ausländische Mitbürger	
Ausländerseelsorge Pforzheim (kirchliche Einrichtung) • Kroatisch-Katholische Mission • Spanische Mission • Italienische Mission • Portugiesische Mission	 Marienstr. 2 75172 Pforzheim Tel. 07231/467152 Lindenstr. 39 75175 Pforzheim Tel. 07231/313620 Westliche Karl-Friedrich-Straße 258 75172 Pforzheim Tel.: 07231/46 89 95 Westl.-Karl-Friedrich-Str. 258 75172 Pforzheim Tel.: 07231/5858387
Caritasverband Pforzheim **Migrationserstberatung** für Erwachsene ab 27 Jahren	Blumenhof 6 75175 Pforzheim Tel.: 07231/128-0 Email: info@caritas-pforzheim.de Internet: www.caritas-pforzheim.de
Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt Im Auftrag der Stadt ist das Diakonische Werk Pforzheim verantwortlich für die Sozialberatung und Betreuung der Flüchtlinge.	Pestalozzistr. 2 75172 Pforzheim Tel. 07231/37878 Email: info@diakonie-pf.de
Diakonisches Werk Pforzheim Stadt, **Lukas Zentrum** Integrationsarbeit (z.B. Sprachkurse und Migrationsberatung)	Maximilianstraße 38 75172 Pforzheim Tel.: 07231 - 413 79 19 Fax: 07231 - 37 87 55 Email: lukaszentrum@diakonie-pf.de
Gemeinnützige Service- und Integrationsgesellschaft Enzkreis mbH (GSI Enzkreis) Angebote für Menschen aus dem Enzkreis: • sozialpädagogische Betreuung • berufliche und persönliche Aus-, Fort- und Weiterbildung • Beschäftigung behinderter und benachteiligter Menschen mit dem Ziel der Wiedereingliederung in Erwerbsleben einschl. notwendiger weiterer Integrationshilfen. Personengruppen: • schwer vermittelbare Arbeitslose • soziale benachteiligte Menschen • Menschen mit Behinderung	Lienzinger Straße 58 75417 Mühlacker 07041 9631 0 www.gsienzkreis.de info@gsienzkreis.de

Migrationsberatung für Erwachsene Migrationsberatung für Einzugsgebiet Nagold und Calw Rückkehrerberatung für Einzugsgebiet Nagold	Irene Frey Tel.: 07452/8410 - 29 Email: |i.frey@kreisdiakonie-calw.de
Miteinander Leben e.V. Migrationsberatung/Fachdienst Asyl • Allgemeine Information zu Fragen des Asylverfahrens klären • Unterstützung beim Schriftverkehr mit Behörden und anderen Institutionen geben • In sozialen, medizinischen und familiären Problemlagen beraten und unterstützen • Unterstützung bei freiwilliger Rückkehr geben • Vermittler von gemeinnütziger Arbeit und Freizeitangeboten sein	Hohenzollernstraße 36 75177 Pforzheim Tel: 07231/778665-0 Bahnhofstraße 51 75417 Mühlacker Tel: 07041/8281530
Miteinander Leben e.V. Migrationsberatung (MBE) und FIM Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) ist ein Angebot für alle Migranten, die aktuell oder vor längerer Zeit nach Deutschland gekommen sind und eine Aufenthalts- bzw. Niederlassungserlaubnis bekommen haben. Erarbeiten individuell ihre beruflichen und gesellschaftlichen Integrationsperspektiven. Dabei erhalten sie auch Unterstützung bei der Suche eines Sprach- und Integrationskurses.	Kiehnlestraße 8a (im Hof) 75172 Pforzheim Tel: 07231/4431440
SOBIT - Perspektive für junge Migranten SOBIT berät und begleitet beim Übergang von der Schule zum Beruf, bei der Job- und Ausbildungssuche, sowie bei privaten Problemen. Sprechzeiten in der Bahnhofstraße 62 in Mühlacker sind: Mo, Di und Do von 14.00 - 17.00 Uhr	Vera Müller, Sozialpädagogin Telefon: 07041 - 8107927 Mobil: 0162-3673056 Monika Jerkovic, B.A. Deutsch als Zweitsprache (Sprachdiagnostik und Sprachförderung) Telefon: 07041 - 8106950 Mobil: 01520 – 2703492
YASEMIN-Beratungsstelle (überregional) berät und begleitet Migrantinnen zwischen 12 und 27 Jahren, die Schwierigkeiten mit ihrer Familie, ihren Verwandten und ihrem sozialen Umfeld haben, die von physischer und psychischer Gewalt betroffen und die von Zwangsheirat bedroht sind oder zwangsverheiratet wurden. Die Beratung ist sowohl telefonisch als auch persönlich und bei Bedarf vor Ort möglich.	Tel.: 0711 8695-26 -27 Email: info@eva-yasemin.de

Präventions- und Info-Veranstaltungen: Die Beratungsstelle bietet in ganz Baden-Württemberg Präventionsveranstaltungen für Schüler ab der 7. Klasse und Azubis vor Ort an. Möglich sind auch Informationsveranstaltungen für Lehrpersonal sowie Ausbilderinnen und Ausbilder.	

7.1.3 Berufsberatung, Arbeit - Ausbildungsmaßnahmen - Arbeitslosigkeit (alphabetisch)

Agentur für Arbeit – Jobbörse	Luisenstr. 32 75172 Pforzheim Tel: 01801/555111 (Arbeitnehmer) * Tel: 01801/664466 (Arbeitgeber) * * Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min Fax: 07231 304 910 339 Email: Pforzheim@arbeitsagentur.de Internet: www.arbeitsagentur.de Hindenburgstr. 94 75417 Mühlacker Fax: 07041/950091130 Email: Muehlacker@arbeitsagentur.de Bahnhofstaße 37 D - 72202 Nagold Fax: 07452 / 829699
Jobcenter Pforzheim	Luisenstraße 29 75172 Pforzheim Tel.: 07231 39-4114 oder 39-4115 Fax: 07231/393047 Email: Jobcenter-Pforzheim-Stadt@jobcenter-ge.de
Bildungsbüro Enzkreis Ideenpool, Kontaktadressen von Bildungsträgern	Landratsamt Enzkreis, Bildungsbüro Zähringerallee 3 751755 Pforzheim Andrea Simolka-Walter Tel.: 07231/ 308-9275 Email: bildungsbuero@enzkreis.de
BVB Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen auf die Eingliederung in Ausbildung vorbereitet werden. Teilnahme idR. bis zu einem Jahr. Während der Teilnahme haben die Jugendlichen Anspruch auf Berufsausbildungsbeihilfe.	Ob die Voraussetzungen für eine Förderung vorliegen, wird bei der Agentur für Arbeit vor Ort geklärt. Interessierte Jugendliche sollten deshalb vor Beginn einer Maßnahme Kontakt mit ihrem Ansprechpartner bei der Agentur für Arbeit aufnehmen.

CJD Altensteig Wir bieten Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Erwachsenen Ausbildung, Arbeit, Betreuung, Förderung, Qualifizierung und Integration.	Überberger Weg 37 72213 Altensteig Tel.: 07453 / 93 86-0 Fax:07453 / 93 86-22 Email: info@cjd-altensteig.de Internet: www.cjd-altensteig.de
Gemeinnützige Service- und Integrationsgesellschaft Enzkreis mbH (GSI Enzkreis) Angebote für Menschen aus dem Enzkreis: • sozialpädagogische Betreuung • berufliche und persönliche Aus-, Fort- und Weiterbildung • Beschäftigung behinderter und benachteiligter Menschen mit dem Ziel der Wiedereingliederung in Erwerbsleben einschl. notwendiger weiterer Integrationshilfen. Personengruppen: • schwer vermittelbare Arbeitslose • soziale benachteiligte Menschen • Menschen mit Behinderung	Lienzinger Straße 58 75417 Mühlacker 07041 9631 0 www.gsienzkreis.de info@gsienzkreis.de
Handwerkskammer Karlsruhe - Außenstelle Pforzheim Die Außenstelle bietet u.a. kostenlose Rechts-, Betriebs-, und Ausbildungsberatungsleistungen an und ist die erste Anlaufstelle für Handwerker/innen, Lehrlinge, Schulabgänger aus dem Stadtkreis Pforzheim und dem Enzkreis. Lehrstellenbörse	Wilferdinger Str. 6 75179 Pforzheim Tel. 0721 1600-380 Fax 0721 1600-59380 Email: engelsberger@hwk-karlsruhe.de Internet: www.hwk-karlsruhe.de http://www.hwk-karlsruhe.de/artikel/finde-deine-lehrstelle-im-handumdrehen-63,0,21.html?wm_campaign=schuelerstartseite
IB (Internationaler Bund) (freien Träger der Sozial-, Jugend- und Bildungsarbeit in Deutschland) Jugendliche können beim IB eine Ausbildung absolvieren. Außerdem bietet der IB behinderten Jugendlichen mit spezifischem Förderbedarf Ausbildungsgänge an, die auf ihre Leistungsfähigkeit zugeschnitten sind.	Bildungszentrum Pforzheim Rastatter Str. 2 75179 Pforzheim Tel.: 07231/3861-100 Außenstelle Büchenbronn (Metall) Westring 14 75180 Pforzheim-Büchenbronn Tel.: 07231/3861-0
IHK Nordschwarzwald Lehrstellenbörse	Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald Service-Center Dr.-Brandenburg-Straße 6 75173 Pforzheim Tel.: 07231/2010 Email: service@pforzheim.ihk.de Internet: www.nordschwarzwald.ihk24.de

Jobnavi für Schüler Berufs- und Studienwahl, Überbrückungsangebote, Orientierungsmonate, Studium an der Hochschule Pforzheim und mehr. – für Schüler und Eltern – Je nach Kurs gebührenfrei oder gebührenpflichtig	Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis GmbH Zerrennerstraße 29 75172 Pforzheim Andreas Friedl Tel.: 07231/380086 Email: friedl@vhs-pforzheim.de Daniela Dauth, Tel.:07231/380054 Email: dauth@vhs-pforzheim.de
Kommunale Beschäftigungsförderung (Stadt Pforzheim) Die Zielgruppen der Förderung sind: Jugendliche, Alleinerziehende, Menschen mit Migrationshintergrund und Langzeitleistungsbeziehende Die Förderschwerpunkte sind: Übergang Schule-Beruf, Ausbildung, Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen, Herstellung der Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsfähigkeit	Susanne Wacker Blumenhof 4 Zimmer 304 75175 Pforzheim Tel.: 07231 39-4312 Fax: 07231 39-44348 Email: Wacker@stadt-pforzheim.de
MeineStadt.de Lehrstellen- und Arbeitsstellenangebote	Internet: www.meinestadt.de/Pforzheim
Q-Prints & Service (ist eine Tochtergesellschaft der Aktionsgemeinschaft Drogen) Qualifiziert und beschäftigt arbeitslose Frauen und Männer mit erschwerten Zugangsvoraussetzungen zum 1. Arbeitsmarkt, sowie Jugendliche und junge Erwachsene ohne Schul- und/ oder Berufsabschluss. Die Projekte richten sich auch an Personen mit Suchtproblemen, multiplen Vermittlungshemmnissen oder Handicaps wie z.B. Schwerbehinderungen. Unter der Trägerschaft von Q-Print wird das Restaurant Goldener Anker in Dillweißenstein und das Café Prosa in der Stadtbibliothek Pforzheim betrieben.	Simmlerstraße 10 75172 Pforzheim Tel.: 07231 / 56603-3 Fax: 07231 / 56603-55 Email: info@q-printsandservice.de Web: www.q-printsandservice.de
Stadtjugendring **Projekt: „Bildung für Alle Nordschwarzwald“** Ziel des Projektes ist, Familien mit Migrationshintergrund (aus Italien, Syrien, Irak und der Türkei) aktiv bei allen Fragen zu Aus- und Weiterbildung zu unterstützen. Die primäre Zielgruppe ist die Eltern von Jugendlichen/Schülern ab der 5. Klasse zu sensibilisieren und ggf. eine erste Orientierungsberatung hierzu durchzuführen.	**Für Familien mit irakischem Migrationshintergrund:** Östliche Karl-Friedrich-Straße 74 75175 Pforzheim Tel.: 07231 313067 Email: bfan @sjr-pforzheim.de Youssef Ankour Mobil: 01590/4169723 Bushra Lupardi Mobil: 01590/4169724

	Für Familien mit italienischem Migrations-hintergrund Schlossberg 8 75175 Pforzheim Tel.: 07231/9386868 Email: bfan-italien@sjr-pforzheim.de Antonietta Gaggiano Mobil: 0173/5931365 Silvia Morabito Mobil: 01590/4169725 **Für Familien mit türkischem Migrationshin-tergrund** Schlossberg 8 Tel.: 07231 4435050 Email: bfan-tuerkei@sjr-pforzheim.de Gönül Eksi Mobil: 01590/4246942 Suat Bilginoglu Mobil: 01590/4246943

7.1.4 Beratungsstellen Jugend und Familie (alphabetisch)

Arbeitskreis Leben e.V. (nicht im SSA Gebiet) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr Arbeitskreis Leben-Einrichtungen (AKL) sind Beratungsstellen, teilweise eng kooperierend mit Krankenhäusern vor Ort, die Menschen in Lebenskrisen und Menschen, die daran denken, ihrem Leben ein Ende zu setzen, aber auch Angehörigen, Freunden und anderen, die sich Sorgen um jemand machen, unterstützen wollen. Sie verstehen sich als Einrichtungen der Suizidprävention.	Internet: www.ak-leben.de Internetberatungsmöglichkeit für Jugendliche: http://www.u25-freiburg.de (AKL Freiburg e.V.) http://www.youth-life-line.de (AKL Freiburg e.V.)

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche – östlicher Enzkreis – • Beratung für Kinder und Jugendliche • Gruppenangebote z.B.: Umgang mit respektlosen und aggressiven Kindern und Jugendlichen • Familien- und Erziehungsberatung • Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung • Unterstützung bei persönlichen Krisen • Elternschulungen und Kinderkurse im jährlichen Veranstaltungsprogramm • Fortbildung, Supervision und Coaching für Fachleute • KISTE Enzkreis - Hilfen für Kinder psychisch kranker und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung • Schulprojekte, z.B. Sozialtraining, Mobbing, Klassenrat • Sexualität und Behinderung • Beratung in türkischer Sprache Beratung ist kostenlos, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.	Industriestr. 40/1 (Eingang Schillerstr.) 75417 Mühlacker Tel.: 07041/6057 Fax: 07041/861315 Email: Beratungsstelle.muehlacker@enzkreis.de Internet: www.eb-enzkreis.de
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche - westlicher/südlicher Enzkreis - • Beratung für junge Erwachsene bis 27 Jahren • Beratung für Kinder und Jugendliche • KiWi- Kinder der Welt integrieren (Ein Angebot für Flüchtlingskinder) • Erziehungsberatung • Hilfen für Familien bei Trennung und Scheidung • Kurse, Seminare und Therapiegruppen • Gruppenangebote z.B. Umgang mit respektlosen und aggressiven Kindern und Jugendlichen • Kooperation mit Schulen, Kindergärten und anderen sozialen Einrichtungen • KISTE - Hilfen für Kinder psychisch kranker und suchtkranker Eltern sowie Kinder mit Gewalterfahrungen • Frühe Hilfen: Schritt für Schritt - Hilfen für Eltern • in schwierigen Lebenslagen Beratung ist kostenfrei und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.	Hohenzollernstr. 34 75177 Pforzheim Tel.: 07231/308-70 Fax: 07231/308-9798 Email: Beratungsstelle.Pforzheim@enzkreis.de

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim • Erziehungs- und Familienberatung • Beratung für Kinder und Jugendliche • Diagnostik • Beratung bei Trennung und Scheidung • Hilfe in Krisen • Beratung für Schulen und Kindertageseinrichtungen • Prävention • Multiplikatorenschulung • Online-Beratung Die Beratung ist grundsätzlich kostenfrei. Für erweiterte Angebote können Kosten erhoben werden. Alle Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht.	Melanchthonhaus Baumgäßchen 3 75172 Pforzheim Telefon: +49 7231 28170-0 Fax: 07231 28170-22 Email: info@beratung-pf.de
Pro Familia **Familienhilfe** Die Sozialpädagogische Familienhilfe ist eine intensive ambulante Hilfe, die Familien in ihren Erziehungsaufgaben, bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen sowie im Kontakt mit Ämtern und Institutionen durch Hilfe zur Selbsthilfe unterstützt. **Beratungsstelle** Pro Familia eine staatlich anerkannte Schwangerschaftsberatungsstelle und Partnerschafts- und Sexualberatungsstelle.	Parkstr. 19-21 75175 Pforzheim Tel.: 07231-607586-0 Fax: 07231-607586-60 Email: pforzheim@profamilia.de Außenstelle 75323 Bad Wildbad-Calmbach Bahnhofstr. 10 Tel.: 07081/953544
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen Sie können sich an uns wenden bei Problemen und Konflikten: • in Ehe und Partnerschaft • in der Familie (klassische Familie, wie auch Eineltern- oder Stieffamilie) • in Trennungs- und Scheidungssituationen • im Beruf bzw. am Arbeitsplatz • in schwierigen Lebensphasen • emotionalen Krisen • körperlichen stressbedingten und psychischen Erkrankungen (z. B. Ängste, Burnout) • mit sich selbst und mit anderen im sozialen Umfeld • in Sinnkrisen und Glaubensfragen • auch Onlineberatung	Am Waisenhausplatz 16 75172 Pforzheim Tel.: 07231/17955 Fax: 07231/359572 Email: beratung@efl-pforzheim.de Internet: www.efl-pforzheim.de
Soziales Netzwerk Mühlacker Hier finden Sie ausführliche Informationen und Verweise auf soziale Einrichtungen in Mühlacker.	www.soziales-netzwerk-muehlacker.de

7.1.5 Deutsch als Fremdsprache – Sprachförderung (alphabetisch)

DAA (Träger: DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH) • Berufsbezogene Sprachförderung für erwachsene schreib- und leseschwache Teilnehmer/-innen • Die Interessenten beziehen Leistungen nach ALG I, ALG II oder Asylbewerberleistungsgesetz oder sind arbeitssuchend gemeldet. • Das Programm wird aus den Mitteln des ESF finanziert und ist für die Teilnehmer gebührenfrei.	Westliche Karl-Friedrich-Str. 89 75172 Pforzheim Telefon: 07231 3547-63 Fax: 07231 3547-67 E-Mail: info.pforzheim@daa.de
FABÉ Beratungszentrum Frau und Beruf Unser Beratungsangebot richtet sich an Frauen aus der Stadt Pforzheim und dem Enzkreis. Unsere Beratung ist kostenfrei. Wir arbeiten trägerneutral, das heißt, wir beziehen alle Weiterbildungs- und Unterstützungsangebote der Region in unsere Beratung mit ein.	Q-PRINTS&SERVICE gGMBH Simmlerstr. 10 75172 Pforzheim Chris Meyer Tel.: 07231 / 56603-563 Email: meyer@q-printsandservice.de Dr. Anita Galuschek Tel.: 07231 / 56603-507 Email: galuschek@q-printsandservice.de
VDV **(Verein für Deutsche Sprachvermittlung e.V.)** Die Kurse werden gefördert durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Für die Teilnahme am Integrationskurs müssen die Kursteilnehmer pro Unterrichtsstunde (45 Min.) 1,20 Euro Eigenbeitrag leisten. Die Kursteilnehmer bezahlen die Kursgebühren modulweise (100 h) am Modulbeginn. Dieser Kostenbeitrag entfällt, wenn die Kursteilnehmer Leistungen wie Arbeitlosengeld II oder Sozialhilfe beziehen. Der Verein VDV ist für die folgenden Kurstypen zugelassen: • Integrationskurs allgemein • Eltern- bzw. Frauenintegrationskurs • Integrationskurs mit Alphabetisierung	Philipp-Bauer-Weg 2 75417 Mühlacker Angela Riegsinger Tel.: 07082 - 492785 Mehrgenerationenhaus Erlenbachstr.15 75417 Mühlacker Fatma Kazan Tel.:07152-92 66 50 VHS Konrad-Adenauer-Platz 10 75417 Mühlacker Maan Al-Ammar Tel.: 07152-92 66 50
VHS Pforzheim	Zerrennerstraße 29 75172 Pforzheim Tel.: (07231) 38 00 - 0 Fax: (07231) 38 00 – 34 Email: info@vhs-pforzheim.de www.vhs-pforzheim.de

Q-PRINTS & SERVICE Berufssprachkurse (gem § 45 a AufenthG) Für Zugewanderte (einschließlich Asylbewerberinnen und Asylbewerber aus Ländern mit hoher Schutzquote), EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie Deutsche mit Migrationshintergrund, die • ein bestimmtes Sprachniveau zur Berufsanerkennung oder für den Zugang zum Beruf benötigen • in der Ausbildung sind oder eine Ausbildungsstelle suchen • arbeitssuchend gemeldet sind und/oder Arbeitslosengeld bekommen • eine Arbeit haben, aber gleichzeitig arbeitssuchend gemeldet sind und deren Deutschkenntnisse nicht ausreichen, um den Arbeitsalltag zu meistern.	Simmlerstraße 10 75172 Pforzheim Tel.: 07231 / 56603-3 Fax: 07231 / 56603-55 Email: info@q-printsandservice.de Web: www.q-printsandservice.de

7.1.6 Elternselbsthilfegruppen / Vereine (alphabetisch)

Al-Anon- Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern Al-Anon Gruppe Pforzheim Al-Anon Gruppe Bretten Al-Anon Gruppe Nagold	Zentrales Dienstbüro: 0201 / 77 30 07 Maximilianstraße 28 75172 Pforzheim Erlöserkirche Samstag 19:00 Uhr Wilhelm-Lenz-Str. 25 75177 Pforzheim Caritas-Haus Mittwoch 19:30 Uhr Am Husarenbaum 1 75015 Bretten Ev. Freikirchl. Gemeinde Mittwoch 19:00 Uhr Mörikestraße 20 72202 Nagold Gertrud-Teufel-Seniorenzentrum, Nähe Krankenhaus Freitag 19:00 Uhr
Angehörigengruppe von psychisch Kranken Klinikum Nordschwarzwald/ Psychiatrische Institutsambulanz, Diakonisches Werk Pforzheim-Land, Caritasverband Pforzheim, Visit- soziotherapeutische Pflege 2. Donnerstag im Monat	Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Pforzheim-Eutingen, Erdgeschoss Ludwig-Wolf- Straße 1 75181 Pforzheim-Eutingen Dietmar Thieme Tel.: 07231 / 9170 - 15 thieme@dw-pforzheim-land.de Christoph Zastrow Tel.: 07231 / 9170 - 16 zastrow@dw-pforzheim-land.de www.dw-pforzheim-land.de/angehoerige.htm

Anonyme Alkoholiker	Kontakttelefon 0721/19295
Amsel – Junge Initiative Pforzheim Themen: **Multiple Sklerose**	Andrea Böhme 75172 Pforzheim Tel.: 072 31 / 35 57 89 Email: an.fiesta@arcor.de http://www.junge-initiativen.de
Bundesverband für körper- u. mehrfachbehinderte Menschen e.V.	Brehmstr. 5-7 40239 Düsseldorf Tel.: 0211-64004-0 Fax: 0211-64004-20 E-Mail: info@bvkm.de www.bvkm.de
Bundesverband Kleinwüchsige Menschen und ihre Familien e. V.	Beratungs- und Geschäftsstelle im Deutschen Zentrum für Kleinwuchsfragen Leinestraße 2 28199 Bremen Telefon: 0421-336169-0 Fax: 0421-336169-18 Email: info@bkmf.de http://bkmf.de/ Landesverband Baden-Württemberg e.V. Michael Feist Fliederweg 13 731336 Waiblingen Telefon: (0172) 3169932 Email: michael.feist@bkmf.de www.lkmf-bw.de Michael Mayer Möhringer Str. 86/1 70199 Stuttgart Telefon: (0711) 66482664 Email: michael.mayer@bkmf.de
Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.	LANDESVERBAND: Willi Rudolf Derendinger Str. 40 72072 Tübingen Tel.: 07071 8859610 Email: info@lsk-bw.de www.lsk-bw.de

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. Selbsthilfeorganisation für Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen.	Landesverbände Kontaktperson: Gottfried Berger 72202 Nagold Kongenitale Muskelerkrankung, Erste Hilfe nach Diagnose Stefanie Hansal 72202 Nagold Mitochondriale Erkankungen bei Kindern
Elterninitiative Down-Syndrom der Lebenshilfe Calw e. V.	Susan Rose 75382 Althengstett-Ottenbronn Tel. 07051 – 79 69 30 Email: msj.rose@t-online.de
Initiative für Integration – gegen Aussonderung von Menschen mit Behinderung Pforzheim/Enzkreis e. V.	Sabrina Wetzel Tel.07043 – 95 98 59 Email: sabrinawetzel@t-online.de www.ifi-pf.de
Junge Legastheniker Karlsruhe (außerhalb SSA Pforzheim) Themen: Legasthenie, Leseschwäche, Rechtschreibschwäche	Die Buchstabenakrobaten 76131 Karlsruhe Email: buchstabenakrobaten@web.de http://buchstabenakrobaten.blogspot.de/
Landesarbeitsgemeinschaft Kontakt- und Informationsstellen für Selbsthilfegruppen Baden-Württemberg (LAG KISS) Die Selbsthilfekontaktstelle bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern und bestehenden Selbsthilfegruppen Unterstützung und Beratung.	**Calw** Landratsamt Calw, Abt. Gesundheit und Versorgung Vogteistr. 42 - 46 / Haus B, Zimmer B 405 75365 Calw Tel: 07051 160 -199 Fax: 07051 160 -949 E-Mail: selbsthilfe@kreis-calw.de www.selbsthilfe-landkreis-calw.de **Pforzheim** Netzwerk Looping Hohenzollernstr. 34 75177 Pforzheim Tel: 07231 3089743 E-Mail: renate.poignee@enzkreis.de www.enzkreis.de http://www.selbsthilfe-bw.de/

7.1.7 Gesundheit / Krankheit / Sucht (alphabetisch)

Angebote des Gesundheitsamtes: **AIDS & Co-Beratung Enzkreis - „Sexualpädagogische Präventionsveranstaltungen für Schulen“** • Diverse sexualpädagogische Themen werden in verschiedenen Veranstaltungen für die Schulklassen angeboten • Das Angebot stellt eine Ergänzung zum Sexualkundeunterricht im Lehrplan dar • Kontakt in der Regel über die Lehrkraft • Individuelle Terminvereinbarung • Die Veranstaltung wird individuell für die betreffende Schulklasse geplant • Kosten pro Veranstaltung in der Regel: 30€ Zielgruppen nur für Pforzheim/Enzkreis: (Der Landkreis Calw wird von der AIDS-Hilfe Pforzheim bedient) SchülerInnen aller weiterführenden Schulen, Klasse 5-13 SchülerInnen aller Förderschulen, Klasse 5-9 SchülerInnen aller Sonderschulen, Mittel- und Werkstufe	Heike Sabisch Diplomsozialpädagogin Bahnhofstraße 28 D-75172 Pforzheim 07231/308-9850 Email: heike.sabisch@enzkreis.de Internet: www.enzkreis.de/aidsundco Flyer können angefordert werden
AIDS & Co-Beratung Enzkreis **„LiLu-Beratungsstelle -** **Beratung zu Liebe, Lust und Frust...“** **(Sexualität und Behinderung)** • Beratung, Infoveranstaltungen, Elternabende, Workshops, MultiplikatorInnenschulungen • Alle Angebote in der Regel kostenlos • Bei Wunsch sind die Beratungsangebote • anonym • Individuelle Terminvereinbarung • Zielgruppen nur für Pforzheim/Enzkreis: Kinder und Jugendliche mit Behinderung / Eltern, Angehörige von Menschen mit Behinderung / BetreuerInnen, Lehrkräfte, Begleitpersonen (Fachleute) von Menschen mit Behinderungen	Heike Sabisch Diplomsozialpädagogin Bahnhofstraße 28 D-75172 Pforzheim 07231/308-9850 Email: heike.sabisch@enzkreis.de Internet: www.enzkreis.de/aidsundco Flyer können angefordert werden

AIDS & Co-Beratung Enzkreis - „Beratungsstelle für AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten (STD´s) • Beratung und Information zu HIV/AIDS/ STD´s, Verhütung, Sexualität allgemein, etc... • Untersuchungen auf HIV (HIV-Antikörper-Test) und andere STD´s • Anonym und kostenlos • Sprechstunden: Di, 13:30 Uhr – 18:00 Uhr Do, 08:00 Uhr – 14:00 Uhr oder nach Vereinbarung • Die Angebote richten sich an die gesamte Bevölkerung	Heike Sabisch Diplomsozialpädagogin Bahnhofstraße 28 D-75172 Pforzheim 07231/308-9850 Email: heike.sabisch@enzkreis.de Internet: www.enzkreis.de/aidsundco Flyer können angefordert werden
AIDS-Hilfe Pforzheim e. V Angebote, u.a. • Beratung zu sozialrechtlichen Fragen • anonyme Telefonberatung • Präventionsveranstaltungen in Schulen, Jugendeinrichtungen und Betrieben • Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen für Pflegekräfte und Pädagogen/innen u. a. • Verleih von themenbezogenen Medien (Bücher, Videos usw.)	Goldschmiedeschulstr. 6 75173 Pforzheim, Tel.: 07231/44 11 10 Fax: 07231/46 86 82 Email: info@ah-pforzheim.de Internet: www.ah-pforzheim.de
bwlv-Zentrum Fachstelle Sucht Tagesklinik (Sucht) Fachstelle für psychisch kranke Menschen Betriebliche Sozialberatung **Prävention** Unsere Fachkräfte für Suchtprävention gehen vor Ort in Kindergärten, Schulen, Jugendhilfeeinrichtungen, Vereine und Betriebe. Wir können so frühzeitig reagieren und geeignete Projekte entwickeln.	Luisenstraße 54 – 56 75172 Pforzheim Telefon: (07231) 139 408 - 0 Fax: (07231) 139 408 - 99 Email: fs-pforzheim@bw-lv.de Internet: www.bw-lv.de www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-pforzheim/ Offene Sprechstunde Montag 13:00 – 15:00 Uhr **Außenstelle im Rathaus Mühlacker** Rathaus Mühlacker, Zi. 39: Offene Sprechstunde Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

Fachstelle Sucht Calw	Bahnhofstr. 31 75365 Calw Tel.: 07051/9361-6 Fax: 07051/9361-88 Email: fs-calw@bw-lv.de Außenstelle in **Nagold**: Inselstr. 1 72202 Nagold Außenstelle in **Bad Wildbad-Calmbach** Bahnhofstr. 10 75323 Bad Wildbad-Calmbach
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Informationen zum Download oder zum Bestellen zu den Themen „Gesundheitserziehung und Gesundheitsförderung“.	http://www.bzga.de/infomaterialien/
BeKi (Bewusste Kinderernährung) Mit den Landesinitiativen BeKi informiert das Landwirtschaftsamt kompetent und werbefrei über eine ausgewogene Ernährung, gesunde Lebensmittel und deren Herstellung. Kurse, Vorträge und Tage der offenen Tür richten sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, an Eltern sowie an pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten und Schulen. Es werden Fortbildungen für Erzieherinnen und Erzieher, sowie für Lehrkräfte angeboten.	Landratsamt Enzkreis Zähringerallee 3 75177 Pforzheim Anne Herter Landwirtschaftsamt (Forum Ernährung und Hauswirtschaft) Tel.: 07231 308 1816 Email: anne.herter@enzkreis.de
Diakonie Pforzheim Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke für Pforzheim und den Enzkreis Sie ist für Erwachsene mit Abhängigkeitsproblemen (Alkohol und/oder Medikamente, Glücksspiel, problematischer Umgang mit dem Internet und von Essstörungen oder anderen Verhaltenssüchten betroffen sind) sowie für Angehörige und andere Interessierte zuständig. Angebote: • Prävention, Information, Beratung und Behandlung • Wir bieten die Möglichkeit der ambulanten Entwöhnungsbehandlung	Wurmbergerstr. 4a 75175 Pforzheim Tel.: 07231/77 8705-0 Email: suchtberatung-pf@diakonische-suchthilfe-mittelbaden.de Internet: www.diakonische-suchthilfe-mittelbaden.de Sprech- und Bürozeiten Di 10-12 Uhr, Do 17-18 Uhr Do 18.30-20.30 Uhr (Spielersprechstunde)

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst Einschulungsuntersuchungen, schulische Fragestellungen	Dr. Isabel Maubach Ärztin für öffentliches Gesundheitswesen Bahnhofstraße 28 75172 Pforzheim Tel.: 07231/308-9738 Email: Isabel.maubach@enzkreis.de
Netzwerk looping Ist als Einrichtung der Verwaltung für die Gesundheitsförderung und Suchtprävention zuständig. • Entwicklung von Angeboten zur Suchtprävention und Gesundheitsförderung für und gemeinsam mit Institutionen; Förderung von prozessorientierten Gesundheits- und Präventionsmaßnahmen insbesondere in Schulen und Kindertagesstätten. • Initiierung und / oder Durchführung von Projekten (zum Beispiel Projekttage an Schulen, Schulklassenworkshops, Elternabende, Fort- und Weiterbildung usw.) und Prozessbegleitung. • Verleih von Materialien zur Suchtprävention (kostenlos)	Hohenzollernstr. 34 75177 Pforzheim Tel.:07231 308-75 Fax:07231 308-78 Email: looping@enzkreis.de
Plan B **Jugend, Sucht & Lebenshilfe** Prävention an Schulen Ab der 7. Klasse: • Jugend und Sucht • Suchtprävention Schwerpunkt Mediennutzung • Social Communities – im Netz mit Herz und Verstand Oberstufe und berufliche Schulen, Themen als Workshop: • Jugend und Sucht • Alkohol und Jugend • illegale Drogen	Bleichstraße 97 | 75173 Pforzheim Fon 07231 – 92277-50 Fax 07231 – 92277-55 Email: praevention@planb-pf.de
Plan B **Projekt 13** Frühintervention für Jugendliche mit auffälligem Alkoholkonsum (12-20 Jahre)	Bleichstr. 97 75173 Pforzheim Tel.: 07231/92277-50 Mobil: 0160/4725217 Email: praevention@planb-pf.de
Plan B **FRED** Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten (Cannabis) Für Jugendliche aus Pforzheim und dem Enzkreis	Schießhausstraße 6 75173 Pforzheim Tel.: 07231/92277-0 Email: beratung@planb-pf.de

Science Kids Entdeckendes und forschendes Lernen zum Thema “Gesundheitsbildung” in der Primar- und Sekundarstufe. Science Kids ist ein Projekt der AOK Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Jugend, Sport und Kultur und dem Landesinstitut für Schulsport, Schulmusik und Schulkunst Baden-Württemberg.	AOK Zerrennerstr. 49 75172 Pforzheim Olaf Kaps Tel.: 07231/381-226 Email: olaf.kaps@bw.aok.de
Vergiftungs- und Notfallinformationen Vergiftungs-Informations-Zentrale-Freiburg Giftnotruf Berlin (mit deutschlandweiten Adressen)	24-h-Notruf Tel.: 07 61/19240 24-h-Notruf Tel.: 030 / 19240

7.1.8 Gewalt, Gewaltprävention (alphabetisch)

Bezirksverein für soziale Rechtspflege Pforzheim Straffälligen- und Opferhilfe Auf Anfrage von Schulen wird dort Streitschlichter-Projekte installiert, indem ausgewählte Schüler der Klassenstufen 6-8 und möglichst zwei Lehrkräfte zu Streitschlichtern ausgebildet werden. Zum Projekt gehört auch die Einbindung des gesamten Lehrkörpers in die Schlichtungskultur. **Haus des Jugendrechts** Einzeltraining, Täter-Opfer-Ausgleich, Kompetenztraining, Sozialer Trainingskurs und Anti-Aggressivitäts-Training etc.	Erbprinzenstr. 59/61 75175 Pforzheim Tel:. 07231/15531-0 Email: info@bezirksverein-pforzheim.de Internet: www.bezirksverein-pforzheim.de Markus Rapp 07231 15531-0
Deutscher Kinderschutzbund Calw e. V.	Nonnengasse 2 75365 Calw Tel.:07051/934469 Email: info@kinderschutzbund-calw.de Internet: www.kinderschutzbund-calw.de
Deutscher Kinderschutzbund oberes Nagoldtal e. V.	Zwingerweg 3 72202 Nagold Tel:: 07452/66480 Fax: 07452/819812 Email: kinderschutzbund-nagold@t-online.de Internet: www.kinderschutzbund-nagold.de

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e. V.	Ostendstr. 12/ II 75175 Pforzheim Tel. 07231/589898-0 Fax 07231/589898-5 Email: info@dksb-pforzheim.de Internet: www.dksb-pforzheim.de
Evangelisches Hohberghaus Bretten Sozialkompetenztraining (12 Einheiten a 2 Schulstunden) für Grundschulen, Kl. 5-7 in Werkrealschulen, Gemeinschaftsschulen u. SBBZ lernen	Herr Gerlach Bereichsleitung Amb. Jugendhilfe Tel. 07252-587117 Email: Gerlach@badischer-landesverein.de
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen Die Beratung erfolgt kostenlos telefonisch, per Email oder Chat und umfasst alle Formen von Gewalt gegen Frauen, insbesondere Gewalt in Ehe und Partnerschaft, sexuelle Übergriffe und Vergewaltigung, sexuelle Belästigung sowie Stalking, Zwangsverheiratung, Menschenhandel und Zwangsprostitution. • Die Telefonnummer erscheint nicht auf der Telefonabrechnung. • Die telefonische Beratung in 15 Fremdsprachen möglich. • Die Beratung erfolgt vertraulich und auf Wunsch anonym. • Ein barrierefreier Zugang zu Informationen und Beratung ist gewährleistet: Die Internetseite ist barrierefrei und enthält Gebärdensprachvideos sowie Informationen in Leichter Sprache.	Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben Hilfetelefon (bundesweite Angebot, 24 Std. erreichbar): Tel.: 08000 116 016 www.hilfetelefon.de
Kontaktbüro Prävention Baden-Württemberg (Gewaltprävention, Suchtprävention, Gesundheitsförderung) Das Kultusministerium Baden-Württemberg hat das Kontaktbüro Prävention eingerichtet. Es ist im Referat 56 Prävention und Schulpsychologische Dienste angesiedelt Ansprechpartner für Schulen und schulpsychologische Dienste	Viktoria Darkashly Tel.: 0711/ 279-2912 Email: Viktoria.Darkashly@km.kv.bwl.de www.kontaktbuero-praevention-bw.de
Landratsamt Calw- Beratungsstelle für sexuelle Gewalt „Onyx“ Beratungsstelle für betroffene Kinder und Jugendliche, deren Eltern, Vertrauenspersonen oder Fachkräfte.	Carmen Schulz Jugendhilfe Freudenstädter Straße 30 72202 Nagold Tel.: 07452/842-580 Fax: 07051/795-724 Email: Carmen.Schulz@kreis-calw.de

Landratsamt Enzkreis Angebote für Grundschulen und weiterführende Schulen (Mittelstufe) aus dem Enzkreis: u.a. Sozialtraining, Mobbing	Herr Striehl Hohemzollerstr. 34 75177 Pforzheim Tel.: 07231 308-70 Fax 07231/308-9585 Email: stefan.striehl@enzkreis.de
Lilith-Beratungsstelle Prävention und Information gegen sexuellen Missbrauch, Beratung für Mädchen und Jungen. Präventionsangebot für Grundschulen, weiterführende Schulen (Mittel- und Oberstufe) und berufliche Schulen.	Hohenzollernstraße 34 75177 Pforzheim Tel.: 07231/353434 Email: info@lilith-beratungsstelle.de Internet: www.lilith-beratungsstelle.de
Nummer gegen Kummer **Kinder- und Jugendtelefon** Beratung (anonym und kostenlos) zu allen Themen, die Sorgen bereiten, z.B. Stress mit Eltern, Freunden oder Mitschülern, Mobbing/Abzocke im Internet oder Klassenzimmer, Angst, Missbrauch, Essstörungen, Depression oder Sucht.	Montag - Samstag (14 - 20 Uhr) Tel.: 116 111 „Jugendliche beraten Jugendliche“ am Kinder- und Jugendtelefon: Samstag 14 - 20 Uhr Tel.: 116 111 oder Tel.: 0800 - 111 0 333.
Ökumenisches Frauenhaus In den Frauenhäusern finden Frauen, die von ihren Partnern körperlich und seelisch misshandelt werden und für die ihre Situation zu Hause unerträglich geworden ist, mit ihren Kindern Schutz und Sicherheit und eine vorübergehende Wohnmöglichkeit. Die Frauen erhalten Beratung und Hilfe mit dem Ziel, in Zukunft ein eigenständiges Leben ohne Misshandlung, Angst und Gewalt zu führen. Plätze für Frauen und Kinder.	***Frauenhaus Pforzheim*** Postfach 100574 75105 Pforzheim Tel.: 07231/457630 Email: Kontakt@frauenhaus-pforzheim.de ***Frauenhaus Calw*** 75352 Calw Tel.: 07051/78281 Mobil: 0171-6747393 Email: info@frauenhaus-calw.de
Polizeipräsidium Angebote für Grundschulen, weiterführende Schulen (Mittel- und Oberstufe) und Berufliche Schulen.	**Referat Prävention** Bahnhofstr. 13 75172 Pforzheim Herr Joos Tel.: 07231/1861247 Email: karl-Heinz.Joos@Polizei.bwl.de **Standort Calw:** Tel.: 07051/161-114 Email: karlsruhe.pp.praevention.KRIM.CW@ Polizei.bwl.de

WEISSER RING e. V. Der WEISSE RING e. V. ist eine bundesweite Hilfsorganisation für Kriminalitätsopfer und ihre Familien. Ein flächendeckendes Netz von Ehrenamtlichen bietet den Betroffenen nach der Straftat menschlichen Beistand und tatkräftige Unterstützung: z. B. im Umgang mit den Behörden, mit Beratungsschecks für eine anwaltliche oder medizinisch-psychologische Erstberatung, mit Rechtsschutz, bei der Begleitung zu Gerichtsterminen sowie durch die Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen.	Opfer-Telefon (bundesweit, kostenfrei): Tel.: 116 006 <u>für Pforzheim und Enzkreis:</u> Außenstellenleiter Herr Thomas Kautz Tel.: 0151/55164659 Email: ThomasMKautz@aol.com <u>für den Landkreis Calw:</u> Außenstellenleiter Herr Roland Heilig Tel.: 07082/4131725 Email: weisser-ring-calw@gmx.de <u>Landesbüro Baden-Württemberg:</u> Tel.: 0711/90713990 Fax: 0711/2360840 Email: lbbadenwuerttemberg@weisser-ring.de Onlineberatung: Internet: baden-wuerttemberg.weisser-ring.de

7.1.9 Jugendarbeit (alphabetisch)

Miteinander Leben e.V. **Jugendsozialarbeit** • Schulsozialarbeit • Jugendberufshilfe • Jobcoaching und Azubi-Coaching • Mobile und offene Jugendarbeit	Kronprinzenstrasse 70 75177 Pforzheim Tel.: 07231/58902-0 Email: info@miteinanderleben.de
Mobile Jugendarbeit + Streetwork Für junge Menschen im Alter von 14-27 Jahren, die Hilfestellung in besonderen Lebenslagen benötigen und/oder sich in schwierigen Lebenssituationen befinden. Die Hilfe ist kostenlos und freiwillig und an keine Bedingungen geknüpft	**Büro Ost** Östliche Karl-Friedrich-Str. 74 757175 Pforzheim Telefon: 07231/313065 Fax: 07231/313068 Mobil: 0172/7389391 oder 0172/7404702 Email: mja-ost@sjr-pforzheim.de **Büro West** Maihäldenstr. 19 757172 Pforzheim Tel.: 07231/6070538 Mobil: 0172/1823708 oder 0173/6902935 Email: mja-west@sjr-pforzheim.de

	Büro Nord Hohenzollernstr. 66 75177 Pforzheim Tel.: 07231/4439058 Email: mja-nord@sjr-pforzheim.de **Streetwork Innenstadt** Schlossberg 8 75175 Pforzheim Tel.: 07231/1559705 Email: streetwork-innenstadt@sjr-pforzheim.de **Mobile Kindersozialarbeit** Kreuzstr. 1 75175 Pforzheim Tel.: 07231/7761840 kindersozialarbeit@sjr-pforzheim.de
Streetwork Für jungen Menschen (zwischen 14 und 30 Jahren), die sich in schwierigen und unsicheren Lebenssituationen befinden. Träger: Plan B gGmbH, SJR Betriebs GmbH	Schlossberg 8 75175 Pforzheim Tel.: 07231/ 1559705 Mobil: 0173 7012602 Fax: 07231/ 568636 Email: streetwork–innenstadt@sjr-pforzheim.de **Mobile Jugendarbeit Mühlacker** Bahnhofstraße 62 75417 Mühlacker Tel.: 07041/8164-41 Fax 07041/8164-43 Email: rabea.braun@planb-pf.de

7.1.10 Kinder- und Jugendheime/Tagesbetreuungen (alphabetisch)

amj-Ginal Flexible Jugendhilfekonzepte (VPK - Bundesverband privater Träger der freien Kinder,- Jugend- und Sozialhilfe e. V) • Betreutes Wohnen • Gemeinsame Wohnformen für Mutter und Kind	Am Wartberg 6 75171 Pforzheim Tel.: 07231/955158 Fax: 07231/567601 E-Mail: georg.ginal@amj-ginal.de Internet: www.amj-ginal.de
Heil- und Erziehungsinstitut Burghalde Wir sind eine Einrichtung der Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe mit 64 vollstationären Plätzen. Als Ersatzschule mit den Bildungsgängen der Förderschule und der Schule für Geistigbehinderte sind wir staatlich anerkannt.	Burghaldenweg 61 75378 Bad Liebenzell Tel.: 07052 / 402-0 eMail: info@burghalde.de

CJD Kaltenstein stationäre Hilfe zur Erziehung nach §§27, 34, 35a SGB VIII für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene u.a. in Verbindung mit mit: • der Sonderberufsfachschule des CJD • Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen und • außerbetrieblichen Ausbildungsmöglichkeiten Vorort. Für Mädchen und Jungen ab dem 15. Lebensjahr. Eine Aufnahme ab dem 14. Lebensjahr ist vereinzelt möglich.	Schloss Kaltenstein 19 71665 Vaihingen an der Enz Tel.: 07042/103-0 fax 07042 103-171 Email: karin.kuehnel@cjd.de
Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Calw e.V. **Spiel- und Lerntreff für Grundschulkinder:** Dienstag und Mittwoch von 14.30 bis 16.30 Uhr **Tagesgruppe** 8 Kinder im Alter von 6-12 Jahren Dort essen sie gemeinsam zu Mittag, machen Hausaufgaben und verbringen den Rest des Nachmittages miteinander.	Nonnengasse 2 75365 Calw Tel.: 07051/934469 Fax: 07051/937155 Email: info@kinderschutzbund-calw.de Internet: www.kinderschutzbund-calw.de
Deutscher Kinderschutzbund OV Ob. Nagoldtal e.V. **Tagesgruppe "Alte Mühle"** sozialpädagogische Tagesgruppe Betreuung an Schultagen von 11.00 bis 17.00 Uhr Gemeinsame Mahlzeiten Da die Betreuung der Kinder in der Tagesgruppe durch das Jugendamt gewährt wird, entscheidet dieses auch über die Möglichkeit der Aufnahme	Michael Ade, Oberamteistr. 10, 72202 Nagold, Tel. 07452 - 817568 info@dksb-nagold.de
Erlacher Höhe (Dachverband ist das Diakonische Werk der evangelischen Kirche in Württemberg.) Für junge Menschen ab 18 Jahren in sozialen Notlagen, die wegen massiver Konflikte oder sonstigen schwerwiegenden Gründen nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie leben können bzw. dort schon seit Längerem nicht mehr beheimatet sind und sucht- und gewaltfrei leben wollen.	Torgasse 11 75365 Calw wohnungslosenhilfe-calw@erlacher-hoehe.de Ansprechpartner: Sebastian Kirsch Tel.: 07051 16389-12 Fax: 07051 16389-28 sebastian.kirsch@erlacher-hoehe.de
Familienzentrum in der Au Hausaufgabenbetreuung (Schulkinder von 6 bis 14 Jahren, Montag bis Donnerstag von 14:00 bis 15:30 Uhr)	Sandra Rixen. Tel.: 07231/4550194 Mobil: 0176 277 165 78 Email: rixen@amilienzentrum-au.de

Familienzentrum in der Au • Sprachförderung Deutsch für Kinder • Versorgungsangebot für Schulkinder (Betreuungszeit mit Mittagessen, Hausaufgabenhilfe und Spielangeboten)	Kristina Greif Tel.07231/4550194 Email: greif@familienzentrum-au.de Handy 0176 756 567 54
Familienzentrum in der Au verschiedene Freizeitangebote für unterschiedlichste Zielgruppen.	Tel.07231/ 41 44 06 oder 41 55 430 Internet: http://www.familienzentrum-au.de
Kaira Jugendhilfe GmbH therapeutischen Wohngruppe für Kinder	Stuttgarter Straße 25 D-75179 Pforzheim Tel.: 07231/ 800 73 17 Fax: 07231/ 800 73 19 E-Mail: info@kaira-jugendhilfe.eu
Lukaszentrum (Diakonie) Frühstück und Hausaufgabenbetreuung für Schulkinder	Maximilianstraße 38 75172 Pforzheim Tel.: 07231/41379-19 Mobil: 0152 29205623 Email: lukaszentrum@diakonie-pf.de
Mehrgenerationenhaus Mühlacker tägliche Hausaufgabenbegleitung (12.00-15.00 Uhr) für Kinder der Klassenstufen 1-5. Die Kinder können ein kleines warmes Mittagessen einnehmen, werden bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben unterstützt und können anschließend noch spielen.	Tatjana Speck Erlenbachstr. 15 75417 Mühlacker Tel.: 07041 9534-33 ab 12.00 Uhr
Niefernburg **Sozialpädagogische Einrichtung** Für Jugendliche, bei denen die Möglichkeiten der Herkunftsfamilie und des sozialen Umfeldes nicht mehr ausreichen, um sie zu erziehen. Im Betreuten Jugendwohnen werden Mädchen und junge Frauen betreut.	Schloßstrasse 57 75223 Niefern-Öschelbronn Tel.: 07233/9600-0 Fax: 07233/9600-25 Email: info@niefernburg.de Internet: www.niefernburg.de
Sperlingshof (Heilpädagogisches Kinder- und Jugendhilfezentrum) Der Sperlingshof bietet 58 stationäre Plätze für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 Jahren bis zur Verselbständigung. In den sieben Wohngruppen leben nur Jungen, im Betreuten Jugendwohnen können auch Mädchen aufgenommen werden.	75196 Remchingen An der B10 Tel.: 07232/30440 Fax: 022/304444 Email: info@sperlingshof.de Internet: www.sperlingshof.de

Virginia (Therapeutische Mädchen- und Mütter-wohngruppe) Betreuungsangebote für weibliche Jugendliche bzw. junge Jugendliche mit Kindern. • Inobhutnahmen / Kurzzeitunterbringungen für Mädchen ab 10 Jahren • Unterbringung von Mädchen und jungen Frauen ab 12 Jahren in der Mädchenwohngruppe • Junge Schwangere und junge Mütter mit Kindern in der Mutter - Kind - Gruppe	(VPK - Bundesverband privater Träger der freien Kinder,- Jugend- und Sozialhilfe e. V) Hoheneckstr. 49 75180 Pforzheim Tel.: 07231/767785 Fax: 07231/766839 Email: ulrike.beck@tmg-virginia.de Internet: www.tmg-virginia.de

7.1.11 Jugendsachbearbeiter der Polizei

Polizei Pforzheim: Herr Vetter	Bahnhofstraße 26 75172 Pforzheim Tel.: 07231/ 60500-52
Polizei Calw: Herr Lörcher	Schlossberg 3 75365 Calw Tel.: 07051/161-316

7.1.12 Schwangerschaft - Schwangerschaftshilfen – Schwangerschaftskonflikte (alphabetisch)

Beratungsstelle Aus-WEG?! Beratungsstelle für • ungeplant schwangere Teenager • Betroffene nach Abtreibung • Anonyme Geburt Prävention	Westliche-Karl-Friedrich-Straße 31 75172 Pforzheim Tel: 07231/4246000 oder Tel.: 07231/71915 Email: info@ausweg-pforzheim.de Internet: www.ausweg-pforzheim.de
Caritas- Schwarzwald-Gäu **- Katholische Schwangerschaftsberatung -** Beratung während und nach der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, unabhängig von Alter, Nationalität und Religion. Für Schulklassen und Gruppen: Veranstaltungen zu den Themen „Liebe, Freundschaft und Partner-schaft“, „Schwanger, was nun?“ und „Pränataldi-agnostik, Behinderung, Inklusion“.	Rossana Basile Haupt Caritas-Zentrum Calw Biergasse 11 75365 Calw Tel.: 0 70 51/92 59-13 Fax: 0 70 51/92 59-40 E-Mail:basile@caritas-schwarzwald-gaeu.de Onlineberatung: http://www.caritas-schwarzwald-gaeu.de/59056.html

Diakonie Pforzheim Beratung im Schwangerschaftskonflikt, Informationen und Vermittlung von praktischen und finanziellen Schwangerschaftshilfen.	Pestalozzistraße 2 75172 Pforzheim Tel.: 07231 - 37 87 58 Email: schwangerenberatung@diakonie-pf.de
Hilfetelefon "Schwangere in Not - anonym und sicher" (bundesweite Angebot) • Das Hilfetelefon ist täglich 24 Stunden erreichbar. • Der Anruf ist kostenlos und die Nummer erscheint nicht auf dem Einzelverbindungsnachweis. • Die Beratung erfolgt vertraulich und auf Wunsch anonym. • Das Angebot ist barrierefrei und mehrsprachig. Bei Bedarf werden Dolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscherinnen von den Beraterinnen des Hilfetelefons hinzugeschaltet. • Die Beraterinnen sind qualifizierte Fachkräfte, die Erfahrungen in der psychosozialen Beratung von Frauen haben. • Neben der telefonischen Beratung gibt es eine Chat- und E-Mail-Beratung über die Webseite www.geburt-vertraulich.de. Das Beratungsangebot des Hilfetelefons informiert über die Hilfen für Schwangere und zu dem Verfahren der vertraulichen Geburt. Die Beraterinnen geben Auskunft über die Arbeitsweise und das Angebot von Schwangerenberatungsstellen und Kliniken und vermitteln die Anrufenden auf Wunsch an entsprechende Angebote vor Ort.	Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben Tel.: 0800 40 40 020 www.geburt-vertraulich.de
Pro Familia Beratungsangebote zu Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikt für Schwangere, ihre Partner und an ihre Familienangehörige. Die Beratung ist kostenlos, streng vertraulich und auf Wunsch anonym. **Beratungsschwerpunkten:** • Schwangerschaftskonflikt • Schwangerschaftshilfen • Sexualpädagogik für Schulklassen • Partnerschafts-Sexualberatung und Familienplanung	Beratungsstelle Pforzheim Parkstr. 19-22 75175 Pforzheim Tel.: 07231/607586-0 Fax: 07231/607586-60 Email: pforzheim@profamilia.de Außenstelle 75323 Bad Wildbad- Calmbach, Bahnhofstr. 10 Telefonische Anmeldung über Beratungsstelle Pforzheim Tel. 07231/607586-0 erwünscht.

7.1.13 Sonstiges

7.1.13.1 Digitale Kompetenz

Polizeipräsidium **Sicherheit im Umgang mit digitalen Medien:** Angebote weiterführende Schulen (Mittel- und Oberstufe) und Berufliche Schulen.	Kriminalprävention (Medien) Bahnhofstr. 13 75172 Pforzheim Herr Schäfer Tel.: 07231/1861245 Email: Dirk.Schaefer@Polizei.bwl.de

7.1.13.1 Verkehrsprävention

Polizeipräsidium Angebote für Grundschulen (Schulwegtraining, Fahrradausbildung) weiterführende Schulen (Mittel- und Oberstufe) und Berufliche Schulen (Projekt Schutzengel).	Verkehrsprävention Bahnhofstr. 13 75172 Pforzheim Herr Merkle Tel.: 07231/1861278 Email: Jochen.Merkle@Polizei.bwl.de

8.2 Links zu Datenbanken

http://www.soziales-netzwerk-muehlacker.de/ich-suche

8.2.1 Sozialdatenbank der Stadt Pforzheim

www.sozialdatenbank-pforzheim.de

8.2.2 Angebots-Datenbank "Jugend Stärken"

www.aktiv-in-der-region.jugend-staerken.de

9. Anhang

9.1 Formular zur Einwilligungserklärung

Einwilligungserklärung der Sorgeberechtigten

Mir/uns ist bekannt, dass die Einwilligung freiwillig ist und eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann, ohne dass dies Nachteile für mich/uns oder mein/unser Kind mit sich bringt.

Dieser Vordruck braucht nicht (unterschrieben) zurückgegeben werden, wenn keine Einwilligung erteilt wird.

Ich/Wir hatte/n Gelegenheit, Fragen zu stellen und habe/n darauf Antwort erhalten.

Name des Kindes, Geburtsdatum: _____

Name der Sorgeberechtigten: _____

Anschrift, Telefon: _____

Ich bin /Wir sind damit einverstanden, dass

Daten / Informationen / Befunde und Gutachten über mein/unser Kind

☐ des Hausarztes / Kinderarztes: _____
(Name)
_____
(Anschrift)

☐ der Klinik bzw. Kinderklinik / des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ):

_____
(Ansprechpartner)
_____
(Einrichtung)

☐ der Schule / des sonderpädagogischen Dienstes (Schulberichte / Zeugnisse / Informationen)

_____
(Ansprechpartner)
_____
(Einrichtung)

☐ _____
(Ansprechpartner)
_____
(Einrichtung)

an die Schule / den Sonderpädagogischen Dienst der Schule:

_____
(Einrichtung)

übermittelt werden, um dort zum Zwecke der Erfüllung des schulischen Erziehungs- und Bildungsauftrages verarbeitet zu werden.

Die Mitarbeiter sind verpflichtet, die Informationen vertraulich zu behandeln. Sie unterliegen der Schweigepflicht und den datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

_____
Ort, Datum, Unterschrift der Sorgeberechtigten[1]

[1] Die Unterzeichnung hat immer durch alle vorhandenen Personensorgeberechtigten zu erfolgen, es sei denn, die personensorgeberechtigten Eltern leben getrennt und das Kind hält sich mit Einwilligung des einen Elternteils oder auf Grund einer gerichtlichen Entscheidung gewöhnlich bei dem anderen Elternteil auf. In diesem Fall genügt die Unterschrift desjenigen Elternteils, bei dem sich das Kind aufhält, solange der andere sorgeberechtigte Elternteil nicht ausdrücklich widerspricht.